

BADMINTON Journal

National und international unterwegs:

BWBV-Jugend sammelt Erfolge



Protokoll zum BWBV-
Verbandstag in Bad
Mergentheim ab
Seite 22

Partner des BWBV





Beim „Internationalen“ in Stockach standen Rositsa Tinkova und Adrian Roth (SSV Ettlingen) im Mixed-Finale. | Foto: Oskar Bühler

Inhalt

Titel: Luan Wolber (vorne, FC Kirnbach) und Oliver Probst (SSV Waghäusel)

Fotograf Titelfoto: Frank Bender

| | | | | | |
|----|--|----|---|----|---|
| 3 | Editorial Ballzulassung | 12 | Bericht A-RLT U11/U13 in Hofheim | 22 | Protokoll BWBV-Verbandstag in Bad Mergentheim |
| 4 | Erfassung Vereinsranglisten Ausschreibung 2. BWBV-Sichtung Gratulation | 13 | Kooperationspartner Saison 2022/2023 | 27 | Protokoll Bezirksversammlung Nordwürttemberg |
| 5 | Ausschreibungen BWBV-Sommerncamp und Trainerfortbildung A/B/C | 14 | Tageslehrgang Schorndorf | 31 | Protokoll Bezirksversammlung Südbaden |
| 6 | Ausschreibung DBV-Talentscout | 15 | Deutsche Meisterschaft DSSV in Vaihingen | 34 | Bericht DBV.-Verbandstag |
| 7 | Ausschreibungen Sommerlehrgang Stockach und Spielerlehrgang 3 in Schöneck | 16 | Stadtmeisterschaft Ettlingen BC Spöck jugendfreundlicher Verein | 35 | Service: Schulsportsets und Hilfsmittel |
| 8 | Bericht Hexencup Konstanz | 17 | Bericht Pfingstcamp Waghäusel Ausschreibung SSV Camps | 36 | BWBV-Kalender |
| 9 | Ausschreibung Offenes Stockacher Turnier | 18 | Bericht Internationales Bodensee-Turnier Stockach | 38 | Adressen BWBV und Bezirke Impressum |
| 10 | Bericht Austrian U17 Open und Victor-Hofsteig-Youth-International U15 | 20 | Jugend trainiert für Olympia Bundesfinale Berlin | 40 | Lehrgangskalender Vorschau BJ 8/2022 |
| 11 | Ausschreibung Globus-Oliver Cup in Waghäusel | 21 | Jtfo-Grundschulwettbewerb Hemsbach | | |

Bei der BJ-Version, die per Mail verschickt wird, sind die Fotos stärker komprimiert. Auf bwbv.de kann eine Version heruntergeladen werden, bei der die Fotos höher aufgelöst sind.

Editorial

Drei Jahre und ein paar Monate haben wir in Südbaden auf eine Bezirksversammlung gewartet. Wie viele Delegierte kommen wohl an diesem schönen Abend im Juli? Ein bisschen Ungewissheit ist da. Und dann fallen der Jugendwart, die Ranglistenbeauftragte und am Abend vorher auch noch der Sportwart terminbedingt oder krank aus.

Da wir zu dritt fahren, werde ich auf jeden Fall nicht ganz alleine sein, aber angekommen im idyllisch gelegenen Seitingen-Oberflacht bin ich dann doch positiv überrascht – ein etwas kleineres Gremium als sonst, aber doch die alten Bekannten, ein Kreis von Badminton-Enthusiasten, die die gemeinsame Freude an unserer Sportart eint.

Ein schöner Versammlungsort, von der ausrichtenden TG perfekt vorbereitet und eine gute Bewirtung – das haben wir alle lange vermisst.

So richtig vorbereiten konnte ich mich diesmal nicht, aber drei Jahre Pause bedeuten nicht drei Jahre Untätigkeit und so berichte ich über meine treffsicheren Corona-Prognosen im April 2020 („nach Ostern ist das eh vorbei, lass uns doch dann den 8. Spieltag nachholen“), über Veränderungen im Präsidium und über meine Arbeit als neuer Redakteur des Badminton Journals.

Die meisten Wimpel können wir verteilen, Thomas will als neuer Ranglistenbeauftragter die Turniere nach der Covid-Pause wiederbeleben und einige gute Diskussionen nach dem offiziellen Ende runden eine gelungene Veranstaltung ab.

Auch wenn im Laufe des Jahres nicht immer alles klappt, sind positive Erlebnisse wie diese Motivation für die vielen Arbeitsstunden, die bis zur nächsten Versammlung 2023 in Offenburg wieder anfallen.

Schöne Sommerferien und eine unterbrechungs- und verletzungsfreie Badmintonseason 2022/2023!

Sven Heise



Demnächst in der 1. Bundesliga: Lukas Burger vom BC Offenburg | Foto: Sven Heise

BWBV Ballzulassung Saison 2022/2023

Die Bälle der Kategorie A sind in allen BWBV-Ligen zugelassen. Die Bälle der Kategorie B dürfen nur in den unteren BWBV-Ligen bis maximal Landesliga gespielt werden.

| | Ballsorte | Kategorie | Firma / Kontaktadresse |
|---|--|-----------------------|---|
|  | Fly Turnier | B | Racket-Company OHG Kaiserleistraße 41 63067 Offenbach am Main |
|  | Ling-Mei 90 Pro Ling-Mei 80 | A B | Thomas Heeß/VFL Herrenberg theess@t-online.de |
|  | Li Ning G 800 Li Ning G 600 | A A | Li Ning Europe GmbH Kränkelsweg 32 41748 Viersen |
|  | OLIVER Apex 200 OLIVER Apex 100 OLIVER Apex 85 | A A B | OLIVER Sport & Squash GmbH Dieselstraße 10 69221 Dossenheim |
|  | RSL Tourney No. 1 RSL Tourney No. 2 | A B | Sport-Beat GmbH Helgolandstraße 37 22846 Norderstedt |
|  | Trump Yellow Trump Tournament 303 | A B | GÖDECKE VERTRIEB UG Beim Käppele 14 88487 Mietingen |
|  | VICTOR GoldChampion VICTOR Service VICTOR Champion No. 1 VICTOR GoldMaxima Forza VIP | A A A B A | VICTOR Europe GmbH Marie-Curie-Allee 4 25358 Horst |
|  | Yang Yang 202 | A | Siam Sports GbR Nürnberger Straße 35d 91560 Heilsbronn |
|  | YONEX AS 40 YONEX AS 30 YONEX AS 20 | A A B | YONEX GmbH Hans-Martin-Schleyer-Straße 11 47877 Willich |

Erfassung der Vereinsranglisten zur Hinrunde!

Autoren: Andreas Schuch, Sportwart BWBV und Michael Kotta, Vizepräsident BWBV

Ich bitte alle Vereine und Sportwarte darauf zu achten, dass die Vereinsranglisten für die Hinrunde spätestens zum 1. August in „nuLiga Badminton“ eingetragen sein müssen.

Die Online-Meldung ist verpflichtend in „nuLiga Badminton“ vorzunehmen, eine Meldung in Papierform an Passstelle/Sportwarte ist nicht erforderlich. Wie in der vergangenen Saison steht jedem Verein unter „<http://bwbv.badminton.liga.nu>“ und nach dem Vereins-Login über seine Zugangsdaten im Zeitraum 5.7. bis 1.8. diese Möglichkeit der Online-Erfassung seiner Vereinsrangliste der BWBV-Ligen unter der Auswahl „Spielbetrieb Meldung“, „Vereinsrangliste“ zur Hinrunde zur Verfügung. Eine detailliertere Beschreibung ist auf der Homepage des BWBV abrufbar. Die vollständig erfasste Vereinsrangliste in „nuLiga Badminton“ kann von jedem Verein als „pdf-Download zur weiteren (schriftlichen) Verwendung gespeichert werden.

Vereine, die eine Rangliste für die Bundes- oder Regionalliga abgeben müssen, haben diese weiterhin dem BWBV-Sportwart lt. DBV-/GrSpO ebenfalls bis zum 1.8. (schriftlich in Kopie) einzureichen.

Ausschreibung | BWBV LA-LS

Ausschreibung 2. BWBV-Sichtung 2022

Autor: Frank Bender

Liebe Sportfreunde,

hiermit möchten wir unsere BWBV-Talente bis zum Jahrgang 2008, zur 2. BWBV-Sichtung 2022 einladen. Diese Sichtung dient als Aufnahmemöglichkeit in den BWBV-Kader.

Wir suchen keine fertigen Spieler! Talent, Motivation, Spaß am Badminton, Freude an der Bewegung und technische Grundkenntnisse sind schon einmal gute Voraussetzungen.

Wir gratulieren!

Am 27. Januar 2022 ist unsere Ranglistenbeauftragte Südbaden **Louisa Mittmann** Mama geworden.

Wir gratulieren – leider etwas verspätet – den Eltern zur Geburt ihres Sohnes

Tarje

und wünschen alles erdenklich Gute und nur das Allerbeste für die Zukunft.

Für den Bezirk Südbaden
Sven Heise



Veranstalter: BWBV
Ausrichter: FC Kirnbach
Datum: 23. Oktober 2022
9.15 bis 16.00 Uhr

Anmeldeschluss: 23. September 2022

Austragungsort:

Tannenwaldhalle, Waldstraße 6,
77756 Hausach

Trainer:

Frank Bender (Team U15/U17) und
Ye Wang (Team U11/U13)

Co-Trainer:

Heimtrainer sind gerne als unbezahlte
Co-Trainer willkommen.

Außerdem gibt es eine begrenzte Anzahl an Plätzen für BWBV-Kaderspieler, die am Training teilnehmen und das Trainerteam unterstützen möchten.

Bitte jeweils vorab bei Frank Bender (Kontakt s. u.) anmelden. Danke!

Zielgruppe:

Alle Spieler der Altersklassen U9 bis U15, die eine BWBV-Spielberechtigung haben und mindestens über D-RLT-Niveau verfügen, sind willkommen.

Teilnehmerzahl:

Es werden maximal 24 Spieler zugelassen. Falls die Anmeldezahl über 24 ist, wird das BWBV-Trainerteam eine Vorauswahl treffen.

Kosten:

Die Teilnahme an der 2. BWBV-Sichtung ist kostenlos!

Verpflegung:

Sportgerechte/s Getränke und Essen soll jeder bitte selbst mitbringen.

Wie geht es danach weiter?

Erst einmal ruhig bleiben. Egal wie die Entscheidungen ausfallen, eine Teilnahme lohnt sich garantiert! Es wird Spaß machen und man wird neue Dinge lernen. Setzt euch nicht unter Druck, sondern freut euch auf das Training mit zwei BWBV-Trainer. Im November wird der LA-LS, anhand der Trainerempfehlungen, die Entscheidungen treffen. Vor den Weihnachtsferien werden diese bekannt gegeben.

Ausstattung:

1-2 Badmintonschläger, Hallenschuhe, ein Springseil, Papier, Stifte

Anmeldung:

Anmeldungen sind per E-Mail an Florian Winniger zu senden (lgv@bwbv.de). Mit der Anmeldung ist ein ausgefüllter BWBV-Umfeldfragebogen (findet man unter bwbv.de im Bereich Leistungssport) und die BWBV-Spielberechtigung für jeden Spieler einzureichen. Anmeldeschluss ist am 23. September 2022. Bis zum 2. Oktober 2022 wird bekannt gegeben, welche Spieler zugelassen werden und wer Nachrücker ist.

Bei Fragen oder anderem kann man sich gerne bei mir melden.

Mit sportlichen Grüßen
Frank Bender

LA-LS-Koordinator des BWBV
BWBV-Trainerteam U15/U17
LS-Koordinator@bwbv.de

Ausschreibung | BWBV-Jugend

BWBV-Sommercamp U13 bis U17 2022 in Albstadt

Autor: Florian Winniger,
Kader- & Lehrgangsverwaltung BWBV

Vom 5. bis 8. September 2022 findet an der Landessportschule Albstadt ein Sommercamp für Spielerinnen und Spieler der Altersklassen U13 bis U17 statt, zu dem wir gerne alle baden-württembergischen Spieler*innen der Jahrgänge 2011 bis 2006 einladen möchten.

Die Kosten belaufen sich auf 250,00 € pro Teilnehmer*in und beinhalten, neben dem fachkundigen Training, auch die Übernachtungs- und Verpflegungskosten (Vollpension ohne Getränke). Außerdem werden für den gesamten Lehrgang neue Bälle zur Verfügung gestellt. Die Fahrt- und Getränkekosten sind durch die Teilnehmer*innen selbst zu tragen.

Das Anmeldeformular ist auf der BWBV-Homepage unter Ausschreibungen mit der Bezeichnung „Anmeldeformular Sommercamp 2022 U13-U17“ zu finden oder kann direkt bei der Lehrgangsverwaltung (lgv@bwbv.de) angefordert werden.

Sendet das ausgefüllte Anmeldeformular bitte bis zum 31. Juli 2022 per Mail an **lgv@bwbv.de**.

Bitte beachtet, dass mit eurer Anmeldung keine Teilnahmegarantie verbunden ist. Erst wenn ihr eine Bestätigungsmail erhaltet, seid ihr fest eingebucht

Bei Rückfragen stehe ich Euch gerne zur Verfügung.

Eckdaten:

- Kosten: 250€ pro Person
- Lehrgangsbeginn: Montag, 5. September 2022 11.30 Uhr
- Lehrgangsende: Donnerstag, 8. September 2022 13.00 Uhr
- Plätze: 14-16
- Trainer: Frank Bender und Tim Armbrüster

[Anmeldungsformular zum Download](#)

Ausschreibung | Trainer

A/B/C-Trainer*innen-Fortbildung: „Beinarbeit & Lauftechnik“ und „Kreativität beim Schlagen im Vorderfeld“

Autor: Florian Winniger,
Kader- & Lehrgangsverwaltung BWBV

Datum: 16.-18. September 2022

Ort: Landessportschule Ruit Kirchheimer Str. 125, 73760 Ostfildern

Referent: Dirk Nötzel,
DBV-Assistenz-Bundestrainer Jugend

Thema:

„Beinarbeit & Lauftechnik“ und „Kreativität beim Schlagen im Vorderfeld“

Vom 16. bis 18. September 2022 bringt Dirk Nötzel, aktueller Assistenz-Bundestrainer Nachwuchs und Olympiastützpunkttrainer, neuen Input für den Technikbereich nach Baden-Württemberg. Zentrale Inhalte der Fortbildung sollen dabei die Beinarbeit im Badminton (Laufrhythmus, Schlüsselmarker, etc.) und Möglichkeiten zur Schulung der Kreativität im Vorderfeld sein.

Anmeldung:

Anmeldeschluss ist der 12. 8. 2022. Dafür bitte das ausgefüllte Anmeldeformular mit Unterschrift eines Vereinsbevollmächtigten und SEPA-Mandat per E-Mail an die Kader- und Lehrgangsverwaltung Florian Winniger schicken: **lgv@bwbv.de**

Gebühr:

200,00 €/Teilnehmer*in,
Landesverbandsexterne: 250,00 €/Teilnehmer*in

Diese Fortbildung richtet sich in erster Linie an die A/B-Trainer*innen aus Baden-Württemberg und dient mit 18 LE zur vollständigen Verlängerung der Lizenz. Freie Plätze können sehr gerne auch an landesverbandsfremde Trainer*innen oder angemeldete C-Trainer*innen vergeben werden.



DBV Talent Scout Ausbildung 2022 in Baden- Württemberg

Autor: Florian Winniger,
Kader- & Lehrgangsverwaltung BWBV

Stell Dir vor, Du besuchst die German Open, es ist Finaltag und Du hast eine Freikarte, die Dir ein deutscher Finalteilnehmer geschenkt hat, weil Du ihn entdeckt und gefördert hast.

Stell Dir vor, Du besuchst das Turnier Deines Heimvereins, Du wirst freundlich begrüßt – „Oh, als der klein war, hat der doch bei mir angefangen“ schießt es Dir noch durch den Kopf. Cafeteria – Deine ehemaligen Kinder, Turnierleitung – Deine ehemaligen Kinder, selbst der Hallensprecher.....

Wenn Du am Beginn einer solchen Entwicklung stehen willst, dann bist Du in der DBV-Talentscout-Ausbildung richtig. Wir suchen interessierte und engagierte Menschen, die wir unterstützen wollen, die Vereinsstrukturen aufzubauen, die die Entwicklung von badmintonspielenden Kindern optimal unterstützen. Dabei gehen bei uns die Suche nach den Meistern von Morgen und die nachhaltige Mitgliederentwicklung Hand in Hand.

Deshalb beginnt im Frühsommer 2022 die Ausbildung zum DBV-Talentscout, zum Fachmann/zur Fachfrau in der Talentsuche/Talentförderung. Eine Ausbildung über zwei Wochenenden, die der Badminton-Landesverband Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Badminton-Verband (DBV) seinen Vereinen anbietet. Mitglieder anderer Landesverbände sind ebenfalls herzlich eingeladen teilzunehmen.

Die Ausbildung zum DBV-Talentscout zielt darauf ab, die Teilnehmer/-innen darauf vorzubereiten, systematisch in der Kinder- und Jugendarbeit ihres Vereins zu agieren, insbesondere in Kooperation mit Grundschulen Mitglieder im Verein zu gewinnen und diese für die Sportart Badminton zu begeistern, um sie im zweiten Schritt durch die Entwicklung förderlicher Strukturen im Verein und Vereinstraining auf Wettkämpfe im Badminton vorzubereiten.

Gelingt die Umsetzung dieser Ziele, wird der Badmintonverein, in dem der Talentscout tätig ist, vom DBV zum DBV Talentscout ernannt. Diese Auszeichnung entspricht der ersten Stufe der Talentförderstrukturen im DBV. Zur Ernennung als DBV-Talentscout bedarf es dreier wichtiger Schritte:

1. Teilnahme an der DBV-Talentscout-Ausbildung
2. Erstellung einer Projektkonzeption nach bestimmten Kriterien
3. Umsetzung der Projektkonzeption über ein Jahr und den Beginn des 2. Jahres

Die DBV-Talentscout Ausbildung umfasst insgesamt 45 Lerneinheiten, die in drei Module à 15 Lerneinheiten unterteilt sind.

Modul 1: Blended Learning über die DBV Lehr-/Lernplattform www.racketmind.de

Ziele des Blended Learning Moduls (BLM)

- Informieren über die zentralen Ausbildungsziele und Ausbildungsinhalte
- Die kindliche Entwicklung in ihren grundsätzlichen Verläufen verstehen und in ihren individuellen Ausprägungen einschätzen können
- Vermittlung von Basiswissen zu Bereichen wie Kindesentwicklung, Talent, Vermittlungsmethoden im Kindertraining, etc.
- Entwicklung von Haltungen zu Kernthemen in der Talentförderung und Talentsuche
- Bereitstellung von elementaren Materialien zur Entwicklung eines Schutzkonzepts im eigenen Verein

Das BLM enthält alle Ausbildungsinformationen, die für den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung von Bedeutung sind. Ebenso sind Grundpositionen zu Kernthemen zusammengestellt, die es ermöglichen, das Basiswissen zu erwerben, das notwendig ist, um die Ausbildung mit zwei Präsenzzeiten möglichst kurz halten zu können. Dieses Wissen muss über einen im BLM abgespeicherten Test nachgewiesen werden, der im Laufe der Ausbildung abgelegt werden muss.

Modul 2: Kindertraining*

Ziele des Moduls „Kindertraining“

- An den kindlichen Bedürfnissen ausgerichtet Badminton vermitteln zu lernen und in der Praxis anzuwenden

- Haltungen zu zentralen Konfliktthemen diskutieren und daraus eine individuelle Betreuungstheorie für das Kindertraining zu entwickeln
- Ausgewählte Vermittlungsmodelle in der Praxis anwenden und deren Prinzipien verstehen

In diesem Modul erfahren die Teilnehmer*innen auf praktische Art und Weise, wie die Vermittlung von Badmintoninhalten mit Kindern umgesetzt werden kann. Es werden Beispiel-Trainingseinheiten aus dem Bereich der Schläger-Ballgewöhnung und dem Bereich der Spielreife durchgeführt und reflektiert. Außerdem setzen sich die angehenden Talentscouts mit verschiedenen Rahmentrainingskonzeptionen auseinander und entwickeln daraus eigene Ideen für ein eigenes Trainingskonzept. Abschließend diskutieren sie die Bedeutung von Vielseitigkeit, um eigene Haltungen im Kindertraining zu entwickeln.

Dieses Modul wird auch im Rahmen der Trainer-C-Ausbildungen der Landesverbände NRW und Schleswig-Holstein (weitere Landesverbände auf Anfrage) angeboten.

Modul 3: Organisation/ Strukturen/ Projektplanung

Ziele des Moduls „Organisation/Strukturen/Projektplanung“

- Ideen und Methoden kennenlernen, die zur Modernisierung der Vereinsstrukturen im Allgemeinen und der Mitgliederentwicklung im Schülerbereich im Besonderen beitragen
- Entwicklung individueller Ideen, um den Kinder- und Jugendbereich im eigenen Verein nachhaltig zu entwickeln
- Kurz-, mittel- und langfristige Konsequenzen einschätzen und die notwendigen Anpassungsprozesse antizipieren zu können, die sich aus der Einrichtung eines Talentscouts ergeben

In diesem Modul setzen sich die Teilnehmer*innen mit den Strukturen in ihrem eigenen Verein auseinander. Sie entwickeln Ideen, um beispielsweise die Strukturen im Training und im Gesamtverein zu modernisieren. Sie erhalten Methoden und konkrete Tipps wie sie von der Schulkoooperation bis zum Übergang in vorhandene Vereinsstrukturen ihr Talentscout konzipieren können. Dafür stellen wir auch neueste Informationen zu Vereinsentwicklungen und ihre Konsequenzen

vor. Außerdem wird in diesem Modul die Sensibilisierung für das Thema „Prävention sexualisierter Gewalt im Badminton“ stattfinden.

Durchführung:

BWBV in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Badminton-Verband

Verantwortlich:

Florian Winniger (Lehrgangsverwaltung)

Voraussetzungen:

Mitgliedschaft bei einem dem DBV angeschlossenen Verein.

Termine:

19. bis 20. November 2022
sowie 17. bis 18. Dezember 2022

Beginn: jeweils samstags 9.30 Uhr

Ende: jeweils sonntags 13.00 Uhr

Referenten: Rainer Diehl, n.n.

Kosten:

Mitglieder des BWBV: 250,00 €
Teilnehmer aus anderen BLV: 350,00€
Inklusive Verpflegung und Übernachtung

Meldungen:

Bis 20.10.2022 an lgv@bwbv.de

Anmeldungen an: Florian Winniger

Anmeldungsinhalt:

Name, Adresse, Verein, Geburtsdatum, E-Mailadresse, Handy, Telefon, Funktionen, Nutzernamen Racketmind

Weitere Informationen folgen vor dem ersten Lehrgangswochenende.

Ausschreibung | Lehrgang U19-U22

Offener Sommerlehrgang 2022 in Stockach

Autor: Florian Winniger,
Kader- & Lehrgangsverwaltung BWBV

Vom 2. bis 4. September 2022 findet in der Jahnhalle in Stockach ein Sommerlehrgang für die Kaderspielerinnen und -spieler der Altersklassen U19 bis U22 statt. Zusätzlich möchten wir gerne alle Spieler und Spielerinnen der Baden-/Württembergliga und höher zu diesem Lehrgang einladen.

- Die Kosten belaufen sich auf 50,00 € pro Teilnehmer*in für den gesamten Lehrgang.
- Die Übernachtung und Verpflegung vor Ort muss selbst organisiert werden.
- Es ist auch möglich nur an einzelnen Lehrgangstagen teilzunehmen, z.B. nur Samstag oder Samstag-Sonntag.
- Bälle werden für gesamten Lehrgang zur Verfügung gestellt.

Das Anmeldeformular ist auf der BWBV-Homepage unter Ausschreibungen mit der Bezeichnung „[Anmeldeformular Offener Sommerlehrgang 2022](#)“ zu finden oder kann direkt bei der Lehrgangsverwaltung (lgv@bwbv.de) angefordert werden. Sendet dieses bitte bis 5. August 2022 per Mail an lgv@bwbv.de.

Anmeldeformular: bwbv.de

Kosten: 50€ pro Person

Lehrgangstage:

- Freitag, 2.9.2022, 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
- Samstag, 3.9.2022, 8.00 Uhr – 18.00 Uhr
- Sonntag, 4.9.2022, 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Plätze: insgesamt max. 27

Leitung: Heinz-Jürgen Schmidt & zwei weitere BWBV-Trainer

Bei Rückfragen stehe ich Euch gerne zur Verfügung.

Ausschreibung | Lehrgang Spieler

Spielerlehrgang 3 in Schöneck

Autor: Florian Winniger,
Kader- & Lehrgangsverwaltung BWBV

Lehrgangsnummer: SPLG 3/22

Termin: 18. bis 20. November 2022

Ort: Sportschule Schöneck

Vorläufiger Anmeldeschluss:

6. Oktober 2022

Thema:

Richtiges Laufen und Schlagen im Einzel & Doppel

Lehrgangsleitung: Arndt Englert

Lehrgangsgebühr:

€ 160,- für Verbandsmitglieder
(120,00€ ohne Übernachtung)
€ 200,- für Nichtmitglieder

Kurzbeschreibung:

Diese Lehrgänge wenden sich vor allem an Freizeitspieler/innen die bislang kein Badmintontraining hatten.

Auch Spieler/innen der unteren Ligen, die Lust haben, die Grundtechniken bzw. grundlegende taktische Elemente nochmals intensiv zu üben und zu verbessern, sind herzlich willkommen. Auf jeden Fall wird ein erlebnisreiches Wochenende angeboten, bei dem die Teilnehmer einiges (auch für den Breitensport im Verein) mit nach Hause nehmen können.

Bei Teilnehmern unter 18 Jahren erhalten die Personensorgeberechtigten nach Eingang der Anmeldung eine Einverständniserklärung, die ausgefüllt und unterschrieben an die Lehrgangsorganisation gesandt werden muss. Erst dann kann eine Teilnahmebestätigung erfolgen.

Anmeldung:

Es werden nur vollständige Anmeldungen mit ausgefülltem Anmeldeformular berücksichtigt. Rechtzeitig vor Lehrgangsbeginn erhalten Sie eine schriftliche Teilnahmebestätigung mit den notwendigen Informationen. Sollten mehr Anmeldungen vorliegen als Plätze vorhanden sind, wird die Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung digital an die Lehrgangsverwaltung (Florian Winniger, lgv@bwbv.de).

Zahlungsverfahren:

Die Zahlung erfolgt im Sepa-Basis-Lastschriftverfahren. Die Gebühren werden zwei Wochen vor Lehrgangsbeginn von dem angegebenen Konto abgebucht. Bei kurzfristigen Absagen vor Lehrgangsbeginn (10 Tage oder kürzer) können die Gebühren nicht erstattet werden.

Bitte beachten Sie, dass Lehrgangsanmeldungen nur noch bearbeitet werden können, wenn eine einmalige Erteilung eines Bankeinzugs vorliegt.

Die Anmeldeformulare können unter der Mailadresse lgv@bwbv.de angefordert werden oder auf der BWBV-Homepage bwbv.de unter Ausschreibungen/Lehrgänge heruntergeladen werden.

Partner des BWBV





Jan Huttenloch (SSV Waghäusel) und Nadja-Christine Reihle (SpVgg. Mössingen) wurden Zweite im MxD U17. | Foto: Jörg Reihle

Jugend | International

Hohes Niveau beim Hexen-Cup in Konstanz – Samuel Rößler und Nike Stumpf gewinnen in U11

Autor: Edi Klein

Zum 19. Mal richtete die Badminton-Abteilung des PTSV Konstanz den Hexen-Cup aus. Bei dem international besetzten Turnier nahmen über 230 Teilnehmer aus 70 Vereinen aus Deutschland, der Schweiz, Österreich, Frankreich und Polen teil.

Außer dem Standortvorteil in der seenen Schänzlehalle wurde eine Teilnahme mit B-Wertungen (U17/U19) und C-Wertungen (U11-U15) belohnt. Als Folge waren Teilnehmer aus vielen Bundesländern am Start. Auch die internationalen Teilnehmer nahmen weite Anfahrten in Kauf

und blieben gleich ein paar Tage länger am Bodensee. Wegen der großen Teilnehmerzahl wurde in der Anfangsphase des Turniers zusätzlich eine zweite Sporthalle genutzt.

Während in den Einzeln U11 mit Samuel Rößler (BC Lörrach-Brombach) und Nike Stumpf (VfL Herrenberg) Baden-Württembergische Spieler/innen siegten, machten in U13 mit Moritz Bürger und Moritz Vogel zwei Vorarlberger das Finale unter sich aus – mit Vogel als Sieger.

In U15 dominierte Karolina Marek aus Polen die Mädchenkonkurrenz, während sich Clément Massias vom ASPTT Strasbourg ungefährdet den Turniersieg im Jungeneinzel sicherte.

Valerian Eckert von der SG Post Regensburg gewann im Jungeneinzel U17 ganzknapp das Finale gegen den sehr gut aufspielenden Luc Thalmann (ASPTT Strasbourg). Den Sieg im Mädcheneinzel sicherte sich Smilla Fluhrer vom BC Spöck, die außerdem im Mixed U17 mit Maximilian Steimer (TV Augsburg) das Finale knapp vor Jan Huttenloch (SSV Waghäu-

sel)/Nadja-Christine Reihle (SpVgg. Mössingen) gewann.

Das Jungendoppel U17 gewann die starke Straßburger Paarung Massias/Thalmann. In U19 gewannen Florian Otto (SV GutsMuths Jena) und Annika Späth (SV Primisweiler) ungefährdet ihre Einzeldisziplinen. Das Turnier ist mit seiner 20. Ausgabe auch im nächsten Jahr als offizielles Wertungsturnier mit Punkten für die deutsche Ranglistentabelle versehen.

Alle Ergebnisse bei turnier.de:

[19. Hexen-Cup 2022 U17/U19 \(B-RLT\)](#)

[19. Hexen-Cup 2022 U11-15 \(C-RLT\)](#)



Ben Dallhammer (PTSV Konstanz) und Sean Wittmer (SSV Waghäusel) im Partnerlook erreichten den zweiten Platz im Jungendoppel U11. | Foto: Frank Bender



Franca Singer (ASV Bellenberg, Zweite. von links) und Silja Reinelt (FC Kirnbach, links) belegten im Mädchendoppel U19 den zweiten Platz. | Foto: Edi Klein



Die ideale Lage der Schänzlehalle ermöglicht eine Abkühlung im Rhein nach einem heißem Turniertag beim Hexencup in Konstanz. | Foto: Edi Klein

41. Offenes Stockacher Turnier

10./11. 9. 2022

Die optimale Saisonvorbereitung.

Das traditionelle Turnier des TV Jahn 08 Zizenhausen in der Stockacher Jahnhalle.

Attraktive Preise in der A- und B-Klasse. Große Grillparty am Samstag.



TV ZIZENHAUSEN
— BADMINTON —

Veranstalter: TV Jahn Zizenhausen

Spielort:

Jahnhalle, 78333 Stockach
Winterspürerstr. 24

Termin:

Samstag, 10. September, ab 9:30 Uhr
Sonntag, 11. September, ab 9:30 Uhr

Disziplinen:

DE, DD, HE, HD, MX

Modus:

Gruppenspiele, danach KO-System

Einstufung:

A-Klasse: meldeoffen
B-Klasse: Landesliga und darunter

Bälle:

Alle vom BWBV zugelassenen Bälle

Meldegebühr:

7,- € bei einer Disziplin,
13,- € bei 2 Disziplinen,
18,- € bei 3 Disziplinen

Meldung:

Bis 1. 9.2022 an Luzia Bühler,
Andreas-Sohn-Str. 1
78333 Stockach
07771/2200
e-Mail: oskar.buehler@t-online.de

Anmeldeformular:

<http://www.tv-zizenhausen.de/badminton>



Leo Hanxiang Luo (SSV Waghäusel) bei den Victor-Hofsteig-Youth-International U15 | Foto: Frank Bender

Jugend | International

Austrian U17 Open und Victor- Hofsteig-Youth- International U15

Autor: Frank Bender

Vom 4. bis 6. Juni fanden in Österreich zwei internationale Turniere mit einer entsprechenden Turnierwertung, statt. Gespielt wurde in den Altersklassen U15 und U17. Außerdem nahmen BW-Kinder am U11 und U13 Turnier teil, welches jedoch keine Punkte für die DBV-RLT brachte. Dafür konnte man dort wichtige Erfahrungen auf internationaler Ebene sammeln.

Ärgerlich war die Tatsache, dass parallel zum Turnier in Österreich eine A-Rangliste vor Ort in Baden-Württemberg ausgetragen wurde und man sich somit zwischen beiden Turnieren entscheiden musste. Wie einige der TOP-Spieler aus Deutschland haben sich auch mehrere BW'ler für das europäische Wertungsturnier entschieden. Auch aus BWBV-Trainersicht die richtige Entscheidung, weshalb Frank Bender dort als Trainer mit vor Ort war und die U15er unterstützte.

Für den BWBV waren in U15 Ann-Kathrin Graf (VfL Herrenberg), Julia Binder (TSV Altshausen), Helene Stumpf (VfL Herrenberg), Kuyilini Markandu (SpVgg. Mössingen), Nikola Hingerl (SG Schorndorf), Luan Wolber (FC Kirnbach), Oliver Probst (SSV Waghäusel), Leo Hanxiang Luo (SSV Waghäusel), Aditya Gahirwal (SV Fellbach), Va-

lentin Lang (SSG Ulm) und Benjamin Lang (SSG Ulm) im Einsatz.

Leider reichte es für Julia und Benjamin nicht für einen Sieg. Trotzdem zeigten beide einen großen Einsatz bei diesem international stark besetztem Turnier. Kopf hoch ihr beiden!



Aditya Gahirwal (SV Fellbach) | Foto: Frank Bender



Luan Wolber (vorne, FC Kirnbach) und Oliver Probst (SSV Waghäusel) | Foto: F. Bender

Helene konnte im Einzel die Gruppenphase nicht überstehen. Auch im Mixed musste sie sich, gemeinsam mit Valentin, in der ersten Runde geschlagen geben. Im Doppel wussten Helene und Ailin Zheng (TSV Nürnberg) zu überzeugen und erreichten überraschend das Finale, welches sie jedoch verloren. Trotzdem eine super Leistung!

Kuyilini konnte eines ihrer Gruppenspiele gewinnen, was jedoch nicht für die Hauptphase reichte. Gemeinsam mit Nikola erspielte sie sich im Mixed den 9. Platz. Ann-Kathrin zeigte eine gute Leistung und konnte zwei ihrer drei Gruppenspiele gewinnen. Damit stand sie in der Hauptphase. Nach einem weiteren Sieg und einer Niederlage erreichte Ann-Kathrin Platz 9. Im Doppel reichte es mit Jule Schwägerl (OSC München) nicht für einen Sieg. Mit Lorenz Canstein (OSC München) stand sie am Ende im Mixed auf dem 9. Platz.

Bei den Jungs konnte leider nur Nikola die Hauptphase erreichen. Leo und Valentin erspielten sich immerhin einen Sieg in der Gruppe. In der zweiten Runde spielte Nikola gegen einen starken Spieler aus der Schweiz und zeigte eine gute Leistung. Leider reichte es nicht für einen Sieg, womit er 17ter wurde.

Zusammen mit Tom Klein (BC Beuel) stand Nikola auch im Doppel auf dem 9. Platz. Luan spielte gemeinsam mit Oliver Doppel. Beide zeigten einen großen Einsatz und konnten ihr Spiel in der zweiten Runde gewinnen. Die Gegner danach waren überlegen, trotzdem spielten sie einen guten zweiten Satz. Am Ende hieß

es Platz 9. Leo musste sich zusammen mit Simon Sutterlütli (Österreich) mit dem 17. Platz zufrieden geben. Einen guten 9. Platz erreichte auch Aditya mit Daniel Cada (Tschechien).

Bei den U17er waren Nadja-Christine Reihle (SpVgg. Mössingen), Felix Ma (SSV Waghäusel), Jan Huttenloch (SSV Waghäusel), Samuel Seitz (PSV Reutlingen) und Fabian Quendt (SV Primisweiler) für den BWB im Einsatz. Als Trainer war Christoph Lechner mit dabei.

Alleine die Qualifikation für ein U17 BEC-Turnier ist bereits eine große Herausforderung. Das Niveau der ersten Runde entspricht oft bereits TOP-Deutschland Niveau! Im Einzel mussten sich alle dort teilnehmenden BW'ler in der ersten Runde leider geschlagen geben. Auch im Doppel gewann nur Nadja ihr erstes Spiel. Zusammen mit Katharina Nilges (BCW Hütschenhausen) verlor sie dann die zweite Runde und wurde 9te. Neben Nadja konnte auch Jan sich für alle drei Disziplinen qualifizieren, jedoch reichte es knapp nicht für einen Sieg. Im Einzel musste er sich im dritten Satz geschlagen geben.

Insgesamt kann man sagen, dass sich die Reise für alle BW-Spieler gelohnt hat! Teilweise konnten sich mehrere in der Deutschen-Rangliste dadurch (deutlich) verbessern, noch wichtiger ist jedoch der internationale Vergleich und somit wichtige Erfahrungen. In beiden Altersklassen war das Niveau sehr hoch und alle BW-Spieler wussten mit einem großen Einsatz zu überzeugen.

29. Globus-Oliver-Cup (Jugendturnier)

Ausrichter:
Badmintonabteilung
SSV Waghäusel



Datum: 16. bis 18.9.2022
Spielort: Rheinstraße 26,
68753 Waghäusel-Kirrlach
Disziplinen: Einzel und Doppel
in den AK U13 bis U19
Wertungen: U13 (B-Wertung),
U15 (A-Wertung)
U17/U19 (C-Wertung)

Modus:
U15: Einzel und Doppel Gruppensystem, danach KO-Phase
U13/U17/U19: Einzel Gruppensystem, danach KO-Phase
U13/U17/U19: Im Doppel findet direkt die KO-Phase statt

Meldeschluss: 30.8.2022
Meldegebühren:
Je Spieler und Disziplin 12,00 € zzgl.
2,50 € für den Physiotherapeuten

Meldungen: Über das DBV-Meldeportal
Achtung: U15 getrennte Anmeldung
Ansprechpartner: Stefan Sauer
turnierwart-ssvwaghaeusel@web.de
Weiteres:

www.badminton-waghaeusel.de/globus-oliver-cup





Siegerehrung JD U13 mit Leo Hanxiang Luo und Matti Hintze auf Platz drei | Foto: Ye Wang

Jugend | Deutschland

Bronze für Leo Hanxiang Luo und Leona Plaisant/Tamili Markandu

Autor: Ye Wang

Am 8. und 9. Juli nahmen elf Spielerinnen und Spieler aus Baden-Württemberg am 7. A-RLT der AK U11 und U13 in Hofheim teil, um sich mit der nationalen Konkurrenz zu messen.

In der AK U11 spielten Marco Zhu (TSG Weinheim), Jake Xia (TSG Wiesloch), Leona Plaisant (SpVgg Mössingen) sowie Tamili Markandu (TV Aldingen) im Doppel.

In der AK U13 waren Leo Hanxiang Luo (SSV Waghäusel), Timo Kaiheng Zhu (TSG Weinheim), Valentin Lang (SSV Ulm) Artur Plaisant (SpVgg Mössingen), Matti Hintze (TV Zizenhausen), Daria Lawniczak (TV Zizenhausen) und Helene Stumpf (VfL Herrenberg) am Start.

Die alle rechtzeitig angereisten BW'ler hatten am Samstag genügend Zeit, sich vorzubereiten, das Turnier begann pünktlich mit dem Mixed U13 und den Einzel U11. Im Mixed U13 konnten alle Paare, Matti/

Daria, Artur/Nathalie Wittenbrock (Obere Saar) und Valentin/Helene einen Sieg für sich verbuchen, belegten dadurch den zweiten Gruppenplatz, waren aber für die KO-Runde nicht qualifiziert.

In den parallel laufenden U11 Einzel wurde Jake Xia Gruppendritte. Marco Zhu belegte nach einem Sieg den zweiten Gruppenplatz und qualifizierte sich für die KO-Runde. Hier siegte er in drei Sätzen über Tianyao Feng (NRW), musste sich aber gegen Schröder aus Radebeul (Sachsen) im Viertelfinale geschlagen geben und belegte Platz fünf. Ein toller Fortschritt für ihn! Im Mädcheneinzel konnte Leona Plaisant ein Gruppenspiel für sich verbuchen, belegte aber aufgrund der Punktdifferenz den dritten Gruppenplatz und kam nicht weiter.

Im Jungeneinzel U13 standen Valentin Lang und Artur Plaisant in der gleichen Gruppe – ein Fehler der Turnierleitung, der leider immer wieder vorkommt. Artur besiegte Valentin in vier Sätzen und wurde Gruppenerster, Valentin Gruppenzweiter. Matti Hintze und Leo Luo erreichten ziemlich leicht den ersten Gruppenplatz.

Während Artur und Matti nach schweren, knappen Spielen in der ersten KO-Runde scheiterten und Rang neun belegten, kam Leo in der zweiten KO-Runde als Sieger des Viertelfinals hervor. Er verlor erst im

Halbfinale gegen Emil Dörschner (Berlin) aufgrund der Größe und seines jüngeren Alters. Mit dem dritten Platz rückt Leo auf den vierten DBV-Tabellenplatz und ist der beste Spieler seines Jahrgangs.

Bei den Mädchen konnten Daria und Helene jeweils nach einer Niederlage und einem Sieg den zweiten Gruppenplatz erreichen und – anders als bei den Jungen, auf Grund der Teilnehmerzahl – sich für die KO-Runde qualifizieren. Hier verlor Daria gegen Mainhardt aus Berlin und Helene gegen Ailin Zheng aus Nürnberg. Sie belegten damit den 9. Platz, was für beide einen großen Fortschritt bedeutet.

Am Sonntag wurden die Doppeldisziplinen in Gruppen ausgetragen. Bei den Jungen U11 erreichten Marco Zhu mit Partner Jakob Schiefen (TV Eitorf) nach zwei Siegen und zwei Niederlagen den hervorragenden dritten Platz.

Bei den Mädchen U11 waren sieben Paare am Start, eingeteilt in zwei Gruppen. Leona Plaisant und Tamili Markandu verloren gegen Emma Flemming und Julia Sui aus Bayern, setzten sich aber gegen die Paare aus Sachsen und Thüringen durch. Mit dem zweiten Gruppenplatz qualifizierten sie sich für die KO-Runde, wo sie gegen die Nr. 1 Brach/Kaschura (NRW) verloren. Sie belegten damit den dritten Platz, auch ein hervorragendes Ergebnis.

In der AK U13 traten Daria und Helene zusammen an. Nach einer Niederlage und zwei Siegen wurden sie Gruppenzweite – an sich schon eine sehr gute Leistung – und qualifizierten sich für die KO-Runde. Hier mussten sie gegen die späteren Siegerinnen Zheng /Zirwald aus Bayern antreten und verloren knapp nach vier Sätzen. Damit erreichten sie Platz fünf.

Bei den Jungen waren 22 Paare am Start. Auch hier wurde zunächst in Gruppen gespielt. Timo Zhu/Arya Sharma (NRW) wurden Gruppenzweite. Matti Hintze/Leo Luo sowie Artur Plaisant/Naman Kundi (Neubiberg) wurden Gruppenerste, mussten leider in der ersten KO-Runde gegeneinander antreten. Matti und Leo siegten, mussten sich aber im HF gegen Merget/Reiber aus Bayern geschlagen geben und belegten Rang drei.

Mit drei dritten Plätzen und angesichts zweier Verletzungen oder Unpässlichkeiten kann man sehr zufrieden sein. Unsere Spieler haben deutliche Fortschritte gemacht, sind sehr motiviert und werden weiter hart arbeiten. Die Saison ist noch lange nicht zu Ende.

[Alle Ergebnisse bei turnier.de](#)



Siegerehrung Jungeneinzel U13 mit Leo Hanxiang Luo | Foto: Ye Wang

Spielbetrieb/Jugend | BWBV

Kooperationspartner für die Saison 2022/23

Autorin: Susanne Kniepert,
Geschäftsstelle BWBV

Für die Saison 2022/23 gelten Kooperationsverträge mit unseren Ballpartnern. Daher dürfen nur nachstehende Bälle bei den einzelnen Veranstaltungen gespielt werden:



Zugelassene Bälle der Marke RSL:

Tourney No.1

- Bezirksmeisterschaften U13 – U19
- BWBV Meisterschaft U13 – U19



Zugelassene Bälle der Marke OLIVER:

Apex 100 oder höherwertig

- E-/Regionalranglistenturniere U11 – U19
- C-/BWBV-Ranglistenturniere U11 – U19



Zugelassene Bälle der Marke VICTOR:
Im gesamten Aktivenbereich, d.h.:

- BWBV-CIRCUIT-Turniere
- Bezirksmeisterschaften
- BWBV-Meisterschaft Aktive
- BWBV-Meisterschaft Altersklasse



Zugelassene Bälle der Marke YONEX:

AS 30 oder höherwertig

- D-/Bezirksranglistenturniere U11 – U19
- BWBV-Mannschaftsmeisterschaft U15/U19

Wir bitten die Ausrichter, darauf zu achten, dass ausschließlich mit den zugelassenen Bällen gespielt wird. Die Ausrichter müssen dafür Sorge tragen, dass ausreichend Bälle zum Verkauf in der Halle zur Verfügung stehen. Im regulären Mannschaftsspielbetrieb des BWBV können die für die Saison 2022/23 zugelassenen Bälle gespielt werden.



Sehr abwechslungsreich war der Tageslehrgang U17-U22 in Schorndorf. | Foto: Christoph Lechner

Jugend | BWBV

Spaß und viel Schweiß beim Tageslehrgang in Schorndorf

Autor: Christoph Lechner

Parallel zum Verbandstag fand am 25. Juni der erste Tageslehrgang U17-U22 dieses Jahres unter der Leitung von Christoph Lechner in Schorndorf statt. Nicht nur wegen der sehr heißen Temperaturen in der Halle kamen alle Teilnehmer ordentlich ins Schwitzen.

Gestartet wurde am Vormittag mit einem von Janis Machauer vorbereiteten Warm-up, was gut ankam und auch schon für den nötigen Spaß am Training sorgte. Nach einem kurzen on Court Warm-up stiegen alle in die erste Einheit zum Thema Einzel ein. Hier ging es zu Beginn vor allem um Balance und Kontrolle, sowie

ein hohes Grundtempo. Anschließend beschäftigte man sich mit der Rückgewinnung von Kontrolle und der Befreiung und Neutralisation von Drucksituationen.

Danach wurde die Intensität noch mal mit einer Session aus Ballmaschinen gesteigert, bevor man nach einigen Einzelsätzen bis elf in die wohlverdiente Mittagspause ging.

Der zweite Abschnitt am Nachmittag begann mit einem Mobility Training und einer schnellen Runde English Doppel. Darauf folgte eine längere Doppeleinheit zur Transition und eine physisch etwas ent-

spanntere, in der wir uns auf die Nachbereitung des eigenen kurzen Aufschlages konzentrierten. Abgerundet wurde der Lehrgang mit Doppel- und Mixedspielen in vielen verschiedenen Konstellationen.

Besonders erfreulich ist, dass insbesondere die Inhalte des Einzelparts sich im Transfer ins eigene Spiel niederschlagen und eine Woche später erfolgreich beim B-RLT in Konstanz (Hexen-Cup) angewandt werden konnten.

Der nächste Tageslehrgang findet bereits in vier Wochen kurz vor den Sommerferien in Eggenstein statt.

Partner des BWBV



Matthias Kroll Deutscher Meister bei DSSV-DM in Vaihingen

Autor: Reinhard Schmiedl

Der SV Vaihingen war Ausrichter der 23. Deutschen Schwerhörigen Badmintonmeisterschaft am 9. Juli in Stuttgart-Vaihingen. Nach einer Corona bedingten Pause ab 2020 konnte wieder eine Meisterschaft des Deutschen Schwerhörigen Verband e.V. (DSSV) stattfinden.

Corona hat auch nicht Halt gemacht bei den Hörgeschädigten, so dass nur vier Teilnehmer an den Start gingen. Es waren Spieler vom BV Mühlacker (Matthias Kroll), SV Gündringen (Bonoso Garcia Roldan) und vom SV Vaihingen (Alexander Vogt und Reinhard Schmiedl).

Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl wurde nur Herreneinzel mit Hin- und Rückspiel gespielt. So kam jeder auf sechs Spiele.

Nach einem anstrengenden Tag und spannenden und engen Spielen konnte Matthias Kroll mit 6:0 Spielen und 12:0 Sätzen nach 2018 erneut den Titel holen. Alexander Vogt (SV Vaihingen) wurde mit 4:2 Spielen und 8:4 Sätzen Vizemeister. Der Titelverteidiger Reinhard Schmiedl (SV Vaihingen) errang diesmal nur den dritten Platz mit 2:4 Spielen und 4:8 Sätzen. Bei seiner ersten Teilnahme wurde Bonoso Garcia (SV Gündringen) mit 0:12 Spielen und 0:12 Sätzen Vierter.

Die nächste Badmintonmeisterschaft wird vom Badmintonverband Bremen ausgerichtet. Termin steht noch nicht fest.

Sollte es noch Hörgeschädigte Sportler geben im BWBV, die an der nächsten Meisterschaft teilnehmen möchten, dürfen sie sich gerne melden. Weitere Infos:

[Homepage des Deutschen Schwerhörigen Sportverbands](#)

Die Platzierungen:

1. Matthias Kroll, BV Mühlacker
2. Alexander Vogt, SV Vaihingen
3. Reinhard Schmiedl, SV Vaihingen
4. Bonoso Garcia Roldan, SV Gündringen



Siegerehrung bei der Deutschen Meisterschaft des DSSV | Foto: SV Vaihingen

Fünfter Titel für Matthias Kroll

Autor: Matthias Kroll

Nach der Corona-bedingten Pause von 2021 und 2020 war es mal wieder soweit und es sollte eine Meisterschaft stattfinden. 2019 konnte ich aufgrund von Terminkollisionen mit dem Gehörlosen-Verband nicht teilnehmen, 2018 beim Heimspiel in Mühlacker konnte ich den Titel im Herreneinzel erringen. Somit war ich nicht als Titelverteidiger am Start, aber galt dennoch als Favorit.

Für den BV Mühlacker ging ich hier in der einzigen Disziplin des Tages, Herreneinzel, an den Start. Nach einem anstrengenden Turniertag und guten Spielen konnte ich mich dank knapper, aber verdienter Siege gegen den Drittplatzierten Lokalmatadoren Reinhard in zwei packenden Spielen durchsetzen. Auch die beiden Partien ge-

gen Alexander aus Heilbronn waren eng umkämpft mit langen und schönen Ballwechseln und tollen Punkten auf beiden Seiten. Schlussendlich konnte ich jedoch die Oberhand behalten und mich auch hier ohne Satzverlust durchsetzen.

So durfte ich am Ende des Tages mit der perfekten Bilanz von 6:0 Spielen und 12:0 Sätzen den Deutschen Meistertitel des DSSV bei der Siegerehrung in Empfang nehmen. Nach den Erfolgen 2016 in Kassel und 2018 in Mühlacker war es für mich nun der dritte Titel im Herreneinzel. Zusammen mit den Erfolgen im Herrendoppel 2012 und 2018 war es der fünfte Meistertitel für mich im Schwerhörigen-Verband DSSV. Die nächste Deutsche Meisterschaft 2023 soll in Bremen stattfinden und ich werde natürlich versuchen, bei dieser meinen Titel zu verteidigen.

[Homepage von Matthias Kroll](#)

Badmintonturnier der Extraklasse für den guten Zweck

Autor: Klaus Strassner,
Abteilungsleiter Badminton SSV Ettlingen

Vom 28. bis 29. Mai veranstaltete die SSV Ettlingen 1847 e.V. die 12. Ettlinger Stadtmeisterschaften. Das Turnier fand in der Albgauhalle in Ettlingen statt. Gespielt wurden fünf Disziplinen (Damen- und Herreneinzel, Damen- und Herrendoppel und Mixed) in drei Leistungsklassen.

Am Start waren 192 Teilnehmer:innen aus München, Nürnberg, Stuttgart, Freiburg, Dortmund und der Region. Nach der langen Corona Pause waren alle, von den Hobbyspieler:innen bis hin zu den Profis aus der 2. Bundesliga, heiß auf das Turnier und lieferten sich auf zwölf Badmintonfeldern insgesamt 391 spannende Matches.

Der erste Turniertag startete mit Mixed, Damen- und Herrendoppel. Die Teilnehmer:innen nutzten die Wartezeit zwischen ihren Spielen, um Kontakte in der Badmintoncommunity zu knüpfen, sich mit alten Bekannten zu unterhalten, die Spiele zu verfolgen und Fachgespräche zu führen. Dabei wurde von den Badmintonfreunden Ettlingen mit Kuchen, Schnittchen, Salaten, Maultaschen, Wienerle und Ge-



Männer-Einzel A-Klasse: 1. Andreas Müller, BC Offenburg, 2. Lukas Lüke, RV Hoch-Weisel, 3. Simon Gerth, PSV GW Wiesbaden, 4. Julian Bell, BV Rastatt | Foto: Klaus Strassner

tränken für das leibliche Wohl gesorgt.

Für schnelle Hilfe bei gerissenen Schlägerbespannungen war mit Jörg Schwald ein professioneller Schlägerbespanner vor Ort. Am Abend ließen die Sportler:innen und Zuschauer:innen den ersten Turniertag mit Musik und Snacks vom Grill ausklingen. Auch die Möglichkeit, in der Halle zu übernachten, wurde rege genutzt.

Nach einem stärkenden Frühstück startete der zweite Turniertag mit den Finals in den Mixed und Doppeldisziplinen. Im Anschluss wurde es in den kräftezehrenden Einzeldisziplinen nochmals richtig spannend. Hier gaben die Spieler:innen noch einmal alles und lieferten sich viele knappe Dreisatzspiele. Dank der guten Organi-

sation und der Turnierleitung standen um 18 Uhr alle Sieger:innen fest und wurden bei der Siegerehrung gebührend gefeiert. Insgesamt wurden 72 Preise ausgespielt, die von unseren Unterstützern zur Verfügung gestellt wurden.

Die 12. Ettlinger Stadtmeisterschaften waren nicht nur für die Sportler:innen und Veranstalter ein voller Erfolg, sondern auch für die Hilfsorganisation „Deutsche Humanitäre Hilfe Nagold e.V.“. Die Badmintonfreunde Ettlingen e.V. freuten sich, 1.600 Euro aus den Einnahmen des Turniers für die Ukraine-Hilfe spenden zu können. Bereits bei der Abreise kündigten viele, denen es ausnahmslos sehr gut gefallen hat, ihre Teilnahme an den Stadtmeisterschaften im nächsten Jahr an.

BC Spöck ist „Jugendfreundlicher Sportverein“

Autor/Foto: Lübbe Onken / BC Spöck

Im Februar 2021 rief die Badische Sportjugend die Aktion „Jugendfreundlicher Sportverein“ ins Leben. Hierbei geht es um drei Punkte, auf welche teilnehmende Vereine ihr Augenmerk verstärkt legen sollten: Suchtprävention, Einbindung der Jugend ins Vereinsleben sowie Prävention vor sexueller Gewalt.

In drei Online-Seminaren nahmen Vertreter des BC Spöck teil um sich mit den notwendigen Informationen und Verhaltenstipps zu versorgen. Nach Vorlage eines Leitbildes und eines Schutzkonzept-



tes zum Thema Sexualisierte Gewalt erhielten wir im Februar 2022 die erfreuliche Nachricht, dass der BC Spöck als einer von nur 19 Vereinen im Bereich des Badischen Sportbundes die Auszeichnung „Jugendfreundlicher Sportverein“ erhielt.

Darüber freuen wir uns sehr und möchten gleichzeitig auch andere Vereine dazu ermutigen, teilzunehmen. Infos findet ihr online bei der Badischen Sportjugend:

[BSG Jugendfreundlicher Sportverein](#)



Gruppenfoto beim SSV-Oliver-Pfingstcamp | Foto: Frank Bender

Vereine | Nordbaden

SSV-Oliver-Pfingstcamp

Autor: Frank Bender, SSV Waghäusel

Vom 9. bis 12.6. fand in der SSV-Halle ein SSV-Oliver-Pfingstcamp statt. Ausrichter ist die Badmintonabteilung SSV Waghäusel. Unterstützt wird sie von der „Oliver Sport GmbH“. Diese Camps sind offen für alle Kinder und Jugendliche aus ganz Baden-Württemberg. Neben Frank Bender (SSV- & BWBV-Trainer U15/U17) war Silja Reinelt (FC Kirnbach) als Trainerin im Einsatz.

Start war am Donnerstag um 14.00 Uhr. Pünktlich starteten wir mit der Begrüßung, Übersicht der kommenden Tage und Regeln sowie zwei Kennenlernspielen. Anschließend wurde ein Einführungsturnier durchgeführt. Täglich fanden mehrere Stunden Training, in Form von Technik-, Konditions-, Athletik-, Taktiktraining, spie-



Felix Ma | Foto: Frank Bender

lerischem Training, Theorie und weiteres statt. Morgens startete der Tag mit einem ausführlichen Außentraining. Am Freitag und Samstag verbrachten wir die Mittagspause im Schwimmbad. Neben den Schwimmbecken war hier Volleyball sehr beliebt. Abends sind wir täglich ins SSV-Restaurant. Anschließend hatten die Kids frei, konnten Zusatztraining in Anspruch nehmen und am letzten Abend führten wir gemeinsame Spiele durch. Nach einem Abschlussturnier, der Besprechung



Christian Eitel | Foto: Frank Bender

und dem Abbau, endete das Camp am Sonntag um 17.00 Uhr.

Insgesamt waren wir mit der Leistung aller teilnehmenden Spieler sehr zufrieden. Wie gewohnt wurde am Ende die Spieler des Camps gewählt. Die Auswahl hier viel uns sehr schwer, was die gute Leistung aller bestätigte. Zur Belohnung erhielten alle ein kleines Geschenk. Spieler des Camps wurde Erik von Schoenebeck, gefolgt von Lasse Wolber und Oliver Probst.

Das nächste SSV-Oliver-Camp findet in den Herbstferien statt. Hier gibt es noch offene Plätze. Interesse? Dann melde dich am besten direkt bei Frank Bender. Wir garantieren allen teilnehmenden viel Spaß und ein Training mit Niveau!

SSV - OLIVER- Jugendcamps: Training mit Niveau

Die Badmintonabteilung des SSV Waghäusel lädt alle Kinder und Jugendlichen mit mindestens D-RLT-Niveau zu den SSV-OLIVER-Jugendcamps ein.

Hauptziel ist die sportliche Weiterbildung, aber der Spaßfaktor kommt nicht zu kurz. Neben den sportlichen Einheiten gibt es Team- und Vertrauensspiele, wir kegeln oder gehen ins Schwimmbad. Dabei sein lohnt sich!

Termin 2022:

31. Oktober bis 3. November

Altersklassen: U11 – U19

Ort: SSV-Halle Waghäusel
mit Hallenübernachtung

Es gibt keine Anmeldefrist, jedoch eine begrenzte Anzahl an Plätze. Die Vergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

Falls du Interesse oder Fragen hast, melde dich beim zuständigen BWBV-/SSV-Trainer Frank Bender: trainervertreter-ssvwaghaeusel@web.de

Die vollständige Ausschreibung und Informationen zu den Kosten senden wir dir per E-Mail.

WIR freuen uns auf DICH!



OLIVER®



Florian Winniger und Simon Kramer von der SG Schorndorf waren im Herrendoppel A erfolgreich. | Foto: Oskar Bühler

Spielbetrieb | Südbaden

40. Internationales Bodensee-Turnier in der Jahnhalle

Autor/Fotos: Oskar Bühler, TV Zizenhausen

Martin Hähnel von der SpVgg Mössingen gewinnt die A-Klasse, Michael Müller vom TV Zizenhausen erkämpft den Sieg in der B-Klasse.

Am 18. und 19. Juni konnte der TV Zizenhausen in der Stockacher Jahnhalle endlich wieder das bestbesetzte Badmintonturnier der Region ausrichten. Es waren Spieler aus ganz Baden-Württemberg und aus der Schweiz vertreten.

Die Spieler aus Baden-Württemberg konnten wieder Punkte für die aktuelle Baden-Württembergische Rangliste erkämpfen, da es ein offizielles Wertungsturnier des Verbandes war. Nach der Begrüßung der etwa hundert Sportlerinnen und Sportler durch den Abteilungsleiter, Martin Nieratschker begann das Turnier pünktlich um 9.30 Uhr mit der Einzel- Disziplin.

Mit über 150 Spielen auf den sieben Spielfeldern und zwei Spielfeldmatten konnte die Turnierleitung in diesem Jahr bereits gegen 19 Uhr die letzten Spiele aufrufen. Am Sonntag wurde das Turnier dann pünktlich um 9 Uhr wieder mit der Mixed-

Konkurrenz und den Halbfinals und Finale im Einzel und Doppel fortgesetzt. Die Siegerehrung fand nach etwa weiteren 80 Spielen dann gegen 17.30 Uhr durch den Abteilungsleiter Martin Nieratschker statt.

Im Herreneinzel der A-Klasse kürte sich überraschend Martin Hähnel von der SpVgg Mössingen mit einer tadellosen Leistung als Sieger. Der an Nummer eins gesetzte Simon Kramer von der SG Schorndorf musste sich im Halbfinale Dominik Tripet (BC St. Gallen-Appenzell) knapp im dritten Satz geschlagen geben. Zuvor schaltete Tripet im Viertelfinale den Mitfavoriten Florian Winniger (SG Schorn-

dorf) aus. Martin Hähnel konnte sich im Halbfinale in zwei Sätzen gegen Tim Armbrüster (BC Offenburg) durchsetzen. Im folgenden Finale zeigte er dann gegen Tripet keine Schwächen und siegte am Ende mit 21:18, 21:13.

Im Dameneinzel gab es ebenfalls eine Überraschung, denn Annika Späth vom SV Primisweiler feierte ebenfalls zum ersten Mal den Titel in Stockach. Sie setzte sich im Halbfinale gegen Franca Singer (ASV Bellenberg) in zwei Sätzen durch. In einem hochklassigen zweiten Halbfinale konnte sich Rositsa Tinkova (SSV Ettlingen) denkbar knapp gegen die an Nummer eins



Jennifer Löwenstein und Simon Kramer sicherten sich den Titel im Mixed A.

gesetzte Jennifer Löwenstein (SG Schorndorf) mit 14:21, 22:20, 24:22 durchsetzen. Im folgenden Endspiel zeigte sie eine tolle Leistung, wobei am Ende im dritten Satz Tinkova den vielen Matches Tribut zollen und den Sieg und Titel Annika Späth mit 18:21, 21:18, 21:13 überlassen musste.

Im Herrendoppel erreichten Winniger/Kramer mit einem sicheren Halbfinalsieg gegen Roth/Geukes (SpVgg Mössingen) das Finale. Ebenfalls standen Daniel Göricke/Martin Hähnel (SpVgg Mössingen) gegen Lokalmatador Lukas Helfert mit Partner Martin Bugla (TSV Altshausen), die sich tapfer wehrten, im Finale. Hier ließen das Nummer eins Doppel des Turniers, Florian Winniger/Simon Kramer, dem Mössinger Doppel nichts anbrennen und siegten mit 21:14, 21:18. Lukas Helfert und Martin Bugla belegten am Ende den guten dritten Platz.



Jennifer Löwenstein und Lena Raddatz (hinten) siegten im Doppel A. | Foto: O. Bühler



Martin Hähnel (SpVgg Mössingen) siegte überraschend im Herreneinzel A.

Im Damendoppel standen Ladwig/Tinkova (SpVgg Mössingen/SSV Ettlingen) nach einem Halbfinalsieg gegen Kronenberger/Späth (SV Primisweiler) im Finale. Dort trafen sie auf Raddatz/Löwenstein (PTSV Konstanz/SG Schorndorf), welche im Halbfinale Reinelt/Singer (FC Kirnbach/ASV Bellenberg) bezwangen. Im Endspiel konnten sich danach Lena Raddatz/Jennifer Löwenstein mit 21:11, 21:17 gegen Anne Ladwig/Rositsa Tinkova durchsetzen.

Im gemischten Doppel erkämpften Rositsa Tinkova/Adrian Roth (SSV Ettlingen) mit einem Sieg gegen Stefanie Vogel/Martin Bugla (TSV Altshausen) den Einzug ins Finale. Parallel dazu konnten sich in einem

harten Semifinale Jennifer Löwenstein/Simon Kramer in drei Sätzen gegen Silja Reinelt (FC Kirnbach) und Florian Winniger (SG Schorndorf) durchsetzen. Im folgenden Endspiel zeichnete sich dann ein ziemlich sicherer Sieg für Jennifer Löwenstein und Simon Kramer mit 21:14, 21:13 ab.

In der B-Klasse zeigte im Herreneinzel Michael Müller von unserer Abteilung in diesem Jahr eine tadellose Leistung und setzte sich in einem knappen Halbfinale gegen Alexis Riebschläger ins Finale. Hier traf er auf Otto Kaltenbach (TSV Neuhengstett). Im dramatischen dritten Satz behielt er am Ende die Nase vorn und erkämpfte mit 21:19 den Titel.

Im Damendoppel erkämpften die Zizenhauser Rebecca Menzel und Cornelia Maser den zweiten Platz. Sie unterlagen denkbar knapp im dritten Satz den Siegerinnen Rzasas/Steinmann vom TSV Altshausen. Im Mixed konnten Eva Wiese und Helmut Jäger gegen Priyanggara/Liu vom 1. BC München 1954 noch den dritten Platz feiern.

Bei der Siegerehrung konnten in diesem Jahr Jennifer Löwenstein und Simon Kramer als beste Spielerin und bester Spieler des Turniers wiederum den Wanderpokal von Abteilungsleiter Martin Nieratschker in Empfang nehmen. Beide hatten genau gleich viele Erfolge.



Annika Späth vom SV Primisweiler gewann das Dameneinzel A. | Foto: Oskar Bühler



Die beiden Teams aus Spaichingen vor dem Brandenburger Tor. | Foto: Ulrike Schwarz

Jugend trainiert | Schulsport

Berlin war eine Reise wert

Autor: Ulrike Schwarz

Berlin war definitiv eine Reise wert – in diesem Urteil waren sich die 15 Schülerinnen und Schüler, die sich mit ihren Begleitern zum Bundesfinale Jugend trainiert für Olympia im Badminton nach Berlin aufmachten einig.

Bei Jugend trainiert für Olympia handelt es sich um einen bundesweiten Schulsportwettbewerb, der, wenn man als Mannschaft die Qualifikation über die Kreis-, Regierungsbezirks- und Landesfinals geschafft hat, mit dem Bundesfinale in Berlin endet.

Hierfür hatten sich Mitte März zwei Mannschaften des Gymnasiums Spaichingen qualifiziert und sich intensiv darauf vorbereitet. In Spaichingen wird zwar im Schulsportunterricht viel Badminton gespielt und die Kooperation mit der örtlichen Badmintonabteilung besteht auch, aber mit den Landesleistungszentren, Sport-

gymnasien oder Badmintoninternaten greifen dort auch die Badmintonjugendspieler der deutschen Ranglistenturniere zum Schläger. „Wir haben gegen die ja gar keine Chance“, „Wie wird man so gut?“ waren Diskussionsthemen unter den Spaichinger Schülern. Daher ging es gar nicht darum, erster, zweiter oder dritter zu werden, sondern darum, den Spitzenspielern Punkte abzuluchsen oder sogar den ein oder anderen Satz zu gewinnen.

Die Auslosung meinte es mit dem WK III Team nicht so gut – die späteren Gewinner und viertplatzierten warteten in der Vorrunde. Erwartungsgemäß gaben diese sich keine Blöße. Im Spiel um die Plätze 9 bis 12 ging es dann mit Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern gegen ebenbürtige Gegner. Hier wurde das erste Spiel

gewonnen und das zweite verloren. In der Endabrechnung bedeutete das Platz 10.

Die WK II verlor zwei ihrer Vorrundenmatches denkbar knapp mit 3:4. Nachdem auch diese Spaichinger als dritte Mannschaft den späteren Zweiten als letzten Gegner hatte, kam es am Ende zum Spiel um Platz 13. Hier erwiesen sich die Mecklenburg-Vorpommer auch als zu stark, so dass sie das Turnier als 14te beendeten.

Viel wichtiger als der sportliche Erfolg in Berlin war das Erlebnis, dort gewesen zu sein: einmal zu sehen, was möglich ist, wenn man sein Hobby dem Leistungssport widmet, die Atmosphäre in den Hallen zu erleben und Großstadtluft zu schnuppern. Es war also auf jeden Fall eine Reise wert.

Partner des BWBV





Die Gruppensieger beim 18. Grundschul-Badmintonturnier Jugend trainiert für Olympia in Hemsbach | Foto: Karlheinz Hohenadel

Jugend trainiert | Schulsport

18. Grundschul-Turnier JtFO in Hemsbach

Autor: Karlheinz Hohenadel

Nach zwei Jahren Pandemie-Pause konnte endlich das 18. Grundschul-Badmintonturnier des Schulsportwettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ (JtFO) in der Hemsbacher Badminton-Oase stattfinden.

Über 90 Schülerinnen und Schüler aus vier Grundschulen spielten auf 26 Grundschulfeldern, die Ralf Benthin, der Besitzer der Badminton-Oase, für die Kinder kostenlos zur Verfügung gestellt hatte. Wie beim letzten Turnier hatte am Schluss die Goethe-Schule Hemsbach die Nase vorn.

JtFO-Grundschulbeauftragter Karlheinz Hohenadel, der das Turnier organisierte und leitete, begrüßte die Teilnehmer/innen und dankte den betreuenden Lehrerinnen und Begleitpersonen für ihre Unterstützung. Er wies darauf hin, dass ohne Schiedsrichter gespielt wird und nur die beiden Spieler auf dem Spielfeld entscheiden. Bei unterschiedlicher Meinung gibt es Wiederholung. Die Kinder setzten das problemlos um und zeigten große Fairness und Ehrlichkeit.

Auf den halbierten und verkürzten Spielfeldern konnten 52 Kinder gleichzeitig spielen. Um die Alters- und Leistungsunterschiede anzugleichen wurde in drei Zufallsgruppen im „Schweizer System“ gespielt. Die Spieleorganisation wurde von der SG-Badmintontrainerin Brigitte Hertinger, Jeannine Kram und Christa Hohenedel gemanagt.

Mit weit über 60 Kindern stellten die beiden Hemsbacher Grundschulen den größten Anteil. Meike Hebling coachte zusammen mit Mona Hartl und Lena Keller die sehr zahlreichen Hebelschüler/innen. Die Kinder von der Goetheschule wurden von Bianca Rippert und Katja Kreckel ins Rennen geschickt. Claudia Fischer und Ulrike Christ betreuten die Kinder der Neurotschule Ketsch. Rektorin Jutta Wirth, sorgte dafür, dass die Kinder ihrer Zweiburgenschule Weinheim erfolgreich waren. Erfreulicherweise unterstützten die beiden Hemsbacher Rektorinnen Isabelle Graf und Antoinette Jacquier ihre Schüler/innen durch einen Besuch.

In vier Spielrunden mit vollem Einsatz in interessanten, kämpferischen Ballwechsellern und teilweise knappen 15:14 Ergebnissen wurden die Siegerteams ermittelt.

Die Goetheschule Hemsbach lag ein weiteres Mal vorne. Die erfolgreichsten Schüler und Schülerinnen der Goetheschule

waren: Ole Böhnke, Francisco Papadopoulos (beide 1. in ihrer Gruppe), Jonathan König, Maya-Alina Tremmel (beide 2.). Der zweite Platz ging an die Mannschaft der Hebelschule Hemsbach mit Tom Engelhardt (2.), Hassan Yaman (3.), Viktoria Pusche (4.) und Cassandra Biermann (5.). Die zweite Mannschaft der Goetheschule wurde Dritte. Lotte Blecher, Luca Möller (beide 3.), Umut Gezer und Henri Vogel sorgten für gute Platzierungen.

Platz vier teilten sich die Neurotschule Ketsch mit Ibrahim El Hassan (4.), Felix Weiß (5.), Lucas Weiß und Eman Ehrbar und die Hebelschule II, für die Jakob Kuhn, Malik Sahiti (beide 6.), Frederik Kneifl und Miron Bondar spielten. Der sechste, Zweiburgenschule Weinheim hatte ein junges Team mit Alioune Ndiaye (1.), Jason und Jamie Lippmann sowie Fynn Schnepfer.

Bei der Siegerehrung erhielten die Mannschaften JtFO-Urkunden. Karlheinz Hohenadel dankte den betreuenden Lehrerinnen, die für die Vorbereitung und Durchführung des Turniers Freizeit geopfert haben. Er lobte die Schüler für ihre Disziplin, ihre Fairness und ihren sportlichen Einsatz. Als Jugendleiter der SG Hemsbach Badminton informierte er die Hemsbacher Kinder über das Jugendtraining der SG Hemsbach Badminton. Er dankte allen Anwesenden für ihr Interesse am Badminton-sport.

Protokoll des 26. Ordentlichen BWBV-Verbands- tags

Protokoll: Susanne Kniepert, Michael Kotta

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung mit Totengedenken

Michael Kotta eröffnet den Verbandstag um 11:10 Uhr. Die Präsidentin Maike Seitz kann aus familiären Gründen nicht am Verbandstag teilnehmen, weshalb Michael Kotta als ständiger Stellvertreter die Sitzungsleitung übernimmt. Er bedankt sich bei Thomas Beiersdorf und dem gesamten Ausrichter-Team des TV Bad Mergentheim für die Organisation vor und während des Verbandstages. Danach gedenken die Anwesenden den verstorbenen Vereinsmitgliedern und BWBV-Funktionären.

TOP 2 Grußwort der Gäste

Die stellvertretende Oberbürgermeisterin von Bad Mergentheim, Frau Manuela Zahn, richtet ein Grußwort an die Delegierten.

TOP 3 Ehrungen

Da von 2019 bis 2021 keine Ehrungen der BWBV-Funktionäre durchgeführt werden konnten, ist die diesjährige Zahl der Geehrten besonders hoch. Michael Kotta nimmt die Ehrungen im Namen des Präsidiums vor. Die Ehrung von Michael Kotta übernimmt Karlheinz Hohenadel.

Verdienstnadel in Bronze (10-jährige Tätigkeit): Maike Seitz, Marc-Steffen Kall, Thomas Kohlmei

Verdienstnadel in Silber (15-jährige Tätigkeit): Martin Ponterlitschek, Werner Dietz

Verdienstnadel in Gold (20-jährige Tätigkeit): Klaus-Dieter Haas, Edi Klein, Andreas Schuch

BWBV Ehrenpreis (25-jährige Tätigkeit): Marcus Gall, Susanne Kniepert

Ehrenmedaille (30-jährige Tätigkeit): Jürgen Sommerfeld, Nicole Steidinger, Andreas Heß, Carsten Ruoff, Sven Heise, Michael Kotta

Ehrenteller (35-jährige Tätigkeit): Karlheinz Hohenadel

Ehrenpokal (45-jährige Tätigkeit): François Boé



Sportwart Andreas Schuch ehrte die Meister der BWBV-Ligen. | Foto: Stefanie Schiele

François Boé beendet mit diesem Verbandstag seine Tätigkeit für den BWBV. Eduard Klein richtet ein persönliches Grußwort an ihn. François Boé wird ein besonderer Dank ausgesprochen und ein Präsent überreicht.

Andreas Schuch überreicht folgende Wimpel an die Meister der höchsten Ligen des BWBV in der Saison 2021/2022:

BWBV Mannschaftsmeister:

SG Schorndorf 1

Baden-Württemberg-L.: PTSV Konstanz 1

Baden-Liga: BC Offenburg 2

Württemberg-Liga: SpVgg Mössingen 1

TOP 4 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Feststellung der stimmberechtigten Delegierten

Michael Kotta stellt fest, dass frist- und formgerecht zum Verbandstag eingeladen worden ist. Des Weiteren stellt er die Beschlussfähigkeit des Verbandstages fest. Michael Kotta führt aus, dass bei Satzungsänderungen eine $\frac{3}{4}$ -Mehrheit erforderlich ist und bei allen anderen Anträgen eine einfache Mehrheit ausreicht.

Um 11:42 Uhr verkündet er, dass insgesamt 86 Delegierte und sechs Präsidiumsmitglieder dem Verbandstag beiwohnen. Auf diese Personen verteilen sich insgesamt 275 Stimmen. Eine einfache Mehrheit ist somit mit 138 Stimmen erreicht, eine $\frac{3}{4}$ -Mehrheit benötigt 207 Stimmen.

TOP 5 Festsetzung der Tagesordnung

Es liegen keine weiteren Änderungswünsche zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

TOP 6 Erstattung des Geschäfts- und Kassenberichtes

Michael Kotta geht in kurzen Worten auf den Geschäfts- und Kassenbericht ein. Der Bericht liegt den Mitgliedern vor. Aus den Reihen der Delegierten kommt es zu keinen Wortmeldungen.

TOP 7 Bericht der Kassenprüfer

Michael Kotta geht kurz auf den Bericht der Kassenprüfer ein. Der Bericht der Kassenprüfer liegt den Mitgliedern ebenfalls vor. Aus dem Präsidium/Delegierten kommt es zu Wortmeldungen.

François Boé merkt an, dass es nicht sein könne, dass auf den Hotelrechnungen die Spieler namentlich aufgeführt sein müssen. Die Trainer müssten teilweise vor Ort die Hotelrechnungen aus eigener Tasche bezahlen, weshalb gewährleistet sein muss, dass die Trainer ihr Geld aus den Abrechnungen erhalten. Florian Winniger ergänzt, dass es auch schwer sei, bei Doppelzimmern beide Spieler aufzuführen.

Der Kassenprüfer Michael Ochner führt aus, dass die Teilnahme dokumentiert sein



Nach der Corona-Pause wurden in Bad Mergentheim zum ersten Mal seit 2018 wieder Ehrungen durchgeführt. | Foto: Stefanie Schiele

muss. Eine handschriftliche Dokumentation sei aber durchaus erlaubt.

Michael Kotta ergänzt, dass bisher alle Abrechnungen und Hotelrechnungen der Trainer bezahlt wurden.

TOP 8 Berichte des Präsidiums

Michael Kotta stellt fest, dass die Berichte des Präsidiums in der Sonderausgabe des digitalen Badminton Journal veröffentlicht wurden. Es gibt eine Wortmeldung bzw. Frage aus dem Plenum:

Michael Ochner möchte von François Boé wissen, was „NADA“ bedeutet. François Boé erläutert, dass „NADA“ für „Nationale Anti Doping Agentur Deutschland“ steht. Es handelt sich um ein Präventionsprogramm „Gemeinsam gegen Doping“. Florian Winniger ergänzt, dass es dazu auch einen Online-Kurs gibt.

TOP 9 Berichte der Ausschussvorsitzenden und Fachwarte

Michael Kotta führt aus, dass auch die Berichte der Ausschussvorsitzenden und Fachwarte im digitalen Badminton Journal veröffentlicht wurden.

Karlheinz Hohenadel ergänzt seinen Bericht durch den Hinweis auf die Ausschreibung der Hobbyliga, die seit dem 23. 6. auf der BWBV-Homepage zu finden ist, es gab keine weiteren Fragen zu den Berichten.

TOP 10 Genehmigung des Haushaltsplanes 2022

Michael Kotta gibt an, dass das Präsidium über den Haushaltsplan 2022 abgestimmt hat. Die vorliegenden Zahlen entsprechen dem Stand Mai 2022.

Es gibt eine Wortmeldung von Klaus Strassner, SSV Ettlingen. Er fragt, weshalb die Personalkosten im Haushaltsplan 2022 niedriger geplant wurden als im Jahr 2021.

Detlef Tasol erläutert, dass das zusätzliche Gehalt der ehemaligen Geschäftsführerin Petra Göhlich aufgrund ihres Ausscheidens im Jahr 2021 wegfällt.

Da es keine weiteren Wortmeldungen von Seiten der Delegierten gibt, bittet Michael Kotta um Genehmigung des Haushaltsplanes 2022.

Beschluss: einstimmig

Der Haushaltsplan 2022 wird genehmigt.

TOP 11 Entlastung des Präsidiums

Michael Kotta bittet Manuela Zahn die Entlastung des Präsidiums vorzunehmen. Manuela Zahn bittet die Delegierten um Entlastung des Präsidiums. Die Abstimmung erfolgt en bloc.

Beschluss: einstimmig

Das Präsidium wird entlastet.

Michael Kotta beschließt eine kurze Mittagspause von 12:00 Uhr – 12:20 Uhr.

TOP 12 Satzungs- und Ordnungsänderungen (Teil 1)

Für Teil 1 der Satzungs- und Ordnungsänderungen lagen keine Anträge vor. Alle vorliegenden Anträge werden unter TOP 14 behandelt.

TOP 13 Neuwahlen

Da einige Kandidaten nicht vor Ort sein können, liegt der Leiterin der Geschäftsstelle jeweils eine schriftliche Bestätigung der nicht anwesenden Kandidaten vor, dass er/sie das Amt im Falle eine Wahl annehmen. Folgende Wahlergebnisse wurden erzielt

13.1 Neuwahlen: Vizepräsident*in A und ständige*r Stellvertreter*in

François Boé übernimmt für die erste Wahl das Amt des Wahlleiters, da der Versammlungsleiter selber zur Wahl steht. Michael Kotta steht als einziger Kandidat für das Amt des Vizepräsidenten A zur Verfügung, es werden keine alternativen Kandidatenvorschläge genannt. François Boé bittet um Abstimmung zur Wahl von Michael Kotta zum BWBV-Vizepräsidenten A für den turnusgemäßen Zeitraum bis 2026.

Beschluss: einstimmig

Michael Kotta wird turnusgemäß bis 2026 zum BWBV-Vizepräsidenten A gewählt.

Michael Kotta nimmt die Wahl an.

13.2 Neuwahlen: Vizepräsident*in C

Michael Kotta stellt fest, dass gemäß Satzung ein neuer Vizepräsident C gewählt werden muss. François Boé steht nicht mehr zur Verfügung, stattdessen wird Heinz-Jürgen Schmidt für das Amt des Vizepräsidenten C vorgeschlagen. Es werden keine alternativen Kandidatenvorschläge genannt.

Da Heinz-Jürgen Schmidt krankheitsbedingt nicht anwesend ist, übernehmen Frank Bender und François Boé die Vorstellung des neuen Leistungssportkonzeptes.

Aus dem Plenum gibt es eine Wortmeldung von Bettina Mayer, die wissen möchte, ob es sich bei den geplanten Stellen um Teilzeitstellen handelt. Frank Bender bejaht die Frage.

Anschließend bittet François Boé die Delegierten um Abstimmung zur Wahl von Heinz-Jürgen Schmidt zum Vizepräsidenten C.

Beschluss: einstimmig

Heinz-Jürgen Schmidt wird turnusgemäß bis 2026 zum BWBV-Vizepräsidenten C gewählt.

Susanne Kniepert liegt eine schriftliche Zustimmung vor, dass Heinz-Jürgen Schmidt die Wahl annimmt.

13.3 Neuwahlen: Wahl der zwei Kassenprüfer

13.3.1 1. Kassenprüfer

Michael Kotta stellt fest, dass Michael Ochner das Amt weiterführen würde. Es werden keine weiteren Vorschläge genannt.

Beschluss: einstimmig

Michael Ochner wird turnusgemäß bis 2024 zum Kassenprüfer gewählt.

Michael Ochner nimmt die Wahl an.

13.3.2 2. Kassenprüfer

Michael Kotta stellt fest, dass Rainer Grobshäuser-Schwarz das Amt als Kassenprüfer weiterführen würde. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Beschluss: einstimmig

Rainer Grobshäuser-Schwarz wird turnusgemäß bis 2024 zum Kassenprüfer gewählt.

Rainer Grobshäuser-Schwarz nimmt die Wahl an, eine schriftliche Zusage liegt vor.

13.4 Neuwahlen: Ersatzkassenprüfer

Der bisherige Ersatzkassenprüfer Erich Vollmer steht weiterhin für das Amt zur Verfügung. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Beschluss: einstimmig

Erich Vollmer wird turnusgemäß bis 2024 zum Ersatzkassenprüfer gewählt.

Erich Vollmer nimmt die Wahl an, eine schriftliche Zusage liegt vor.

13.5 Neuwahlen: Vorsitzende*r des Verbandsgerichtes

Nach dem Verbandstag 2021 hat sich Patrick Spahr bereit erklärt, das Amt des Vorsitzenden des Verbandsgerichtes kommissarisch auszuführen. Er wurde vom Präsidium eingesetzt. Patrick Spahr stellt sich nun offiziell zur Wahl zum Vorsitzenden des Verbandsgerichtes. Michael Kotta bittet die Delegierten um Abstimmung.

Beschluss: einstimmig

Patrick Spahr wird turnusgemäß bis 2024 zum Vorsitzenden des Verbandsgerichtes gewählt.

Da Patrick Spahr nicht vor Ort sein kann, liegt Susanne Kniepert eine schriftliche Bestätigung vor, dass er die Wahl annimmt.

13.6 Neuwahlen: Beisitzer des Verbandsgerichtes

13.6.1 1. Beisitzer

Im vergangenen Jahr stand keine weitere Person zur Wahl als 1. Beisitzer des Verbandsgerichtes zur Verfügung. Es konnte in der Zwischenzeit auch niemand kommissarisch bestellt werden. Michael Kotta stellt fest, dass nun Manuel Wild als Kandidat zur Verfügung steht. Es werden keine weiteren Vorschläge genannt.

Beschluss: einstimmig

Manuel Wild wird turnusgemäß bis 2024 zum Beisitzer des Verbandsgerichtes gewählt.

Da Manuel Wild nicht vor Ort sein kann, liegt Susanne Kniepert eine schriftliche Bestätigung vor, dass er die Wahl annimmt.

13.6.2 2. Beisitzer

Michael Kotta stellt fest, dass Michael Ditzenbach das Amt weiterführen würde. Es werden keine weiteren Vorschläge genannt.

Beschluss: einstimmig

Michael Ditzenbach wird turnusgemäß bis 2024 zum Beisitzer des Verbandsgerichtes gewählt.

Michael Ditzenbach nimmt die Wahl an.

13.7 Neuwahlen: Ersatzbeisitzer des Verbandsgerichtes

13.7.1 1. Ersatzbeisitzer*in des Verbandsgerichtes

Michael Kotta stellt fest, dass Sandra Lucke das Amt weiterführen würde. Es werden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen.

Beschluss: einstimmig

Sandra Lucke wird turnusgemäß bis 2024 zur Ersatzbeisitzerin des Verbandsgerichtes gewählt.

Da Sandra Lucke nicht vor Ort sein kann, liegt Susanne Kniepert eine schriftliche Bestätigung vor, dass sie das Amt im Falle einer Wahl annimmt.

13.7.2 2. Ersatzbeisitzer*in des Verbandsgerichtes

Michael Kotta stellt fest, dass Dietmar Zimmermann das Amt weiterführen würde. Es werden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen.

Beschluss: einstimmig

Dietmar Zimmermann wird turnusgemäß bis 2024 zum Ersatzbeisitzer des Verbandsgerichtes gewählt.

Da Dietmar Zimmermann nicht vor Ort sein kann, liegt Susanne Kniepert eine schriftliche Bestätigung vor, dass er das Amt im Falle einer Wahl annimmt.

13.8 Neuwahlen: Spruchkammervorsitzende*r

13.8.1 Vorsitzende*r

Michael Kotta stellt fest, dass Klaus-Dieter Haas das Amt weiterführen würde. Es werden keine weiteren Vorschläge genannt.

Beschluss: einstimmig

Klaus-Dieter Haas wird turnusgemäß bis 2024 zum Vorsitzenden der Spruchkammer gewählt. Da Klaus-Dieter Haas nicht vor Ort sein kann, liegt Susanne Kniepert eine schriftliche Bestätigung vor, dass er das Amt im Falle einer Wahl annimmt.

13.8.2 Stellvertretende*r Vorsitzende*r

Michael Kotta stellt fest, dass Andreas Richter das Amt weiterführen würde. Es werden keine weiteren Vorschläge genannt.

Beschluss: einstimmig

Andreas Richter wird turnusgemäß bis 2024 als stellvertretender Vorsitzender der Spruchkammer gewählt. Andreas Richter nimmt die Wahl an.

TOP 14 Satzungs- und Ordnungsänderungen (Teil 2)

14.1 Antrag Nr. 1 – Finanzordnung § 8 b

Michael Kotta stellt kurz das neue BJ digital vor. Da es von Seiten der Delegierten keine Wortmeldungen zum Antrag Nr. 1 gibt, bittet Michael Kotta um Abstimmung.

Beschluss: einstimmig (einfache Mehrheit erforderlich)

Dem Antrag Nr. 1 wird zugestimmt.

14.2 Antrag Nr. 2 – Finanzordnung § 8 c

Es gibt eine Wortmeldung zum vorliegenden Antrag von Klaus Strassner, der wissen möchte, weshalb Rechnungen nicht digital versendet werden können. Michael Kotta entgegnet, dass es auch sein Wunsch sei, die Rechnungen digital zu versenden. Diese Funktion werde schon parallel getestet, man müsse aber Schritt für Schritt vorgehen. Der digitale Rechnungsversand für Rechnungen aus nuLiga sei in Vorbereitung für die Zukunft.

Andreas Hess gibt an, man solle die Geschäftsstelle entlasten. Es handle sich um unnütze Zeit, die aufgewendet werden müsse. Die Gebühr für die Rechnungskopie sei demnach viel zu niedrig.

Da es von Seiten der Delegierten keine weiteren Wortmeldungen zum Antrag Nr. 2 gibt, bittet Michael Kotta um Abstimmung.

Beschluss: 265 Ja-Stimmen zu 10 Nein-Stimmen (einfache Mehrheit erforderlich)

Dem Antrag Nr. 2 wird mehrheitlich zugestimmt.

14.3 Antrag Nr. 3 – Finanzordnung § 8 d

Michael Kotta erläutert, weshalb die Gebühren für die Lehrgänge angepasst werden müssten. Der BWBV lege pro Lehrgang teilweise 1.000-€ drauf. Ziel sei es aber auch nicht, einen Gewinn zu erzielen. Stefan Kohler stellt fest, dass sich die Trainerausbildung C verdoppelt habe. Florian Winniger weist darauf hin, dass Vereine Zuschüsse bei den Sportbünden anfordern können und wir gegenüber den anderen Landesverbänden weiterhin viel zu günstig seien.

Da es von Seiten der Delegierten keine weiteren Wortmeldungen zum Antrag Nr. 3 gibt, bittet Michael Kotta um Abstimmung.

Beschluss: einstimmig (einfache Mehrheit erforderlich)

Dem Antrag Nr. 3 wird zugestimmt.

14.4 Antrag Nr. 4 – Finanzordnung § 11 (1)c

Da es von Seiten der Delegierten keine Wortmeldungen zum Antrag Nr. 4 gibt, bittet Michael Kotta um Abstimmung.

Beschluss: einstimmig (einfache Mehrheit erforderlich)

Dem Antrag Nr. 4 wird zugestimmt.

14.5 Antrag Nr. 5 – Finanzordnung § 12 (1)

Da es von Seiten der Delegierten keine Wortmeldungen zum Antrag Nr. 5 gibt, bittet Michael Kotta um Abstimmung.

Beschluss: einstimmig (einfache Mehrheit erforderlich)

Dem Antrag Nr. 5 wird zugestimmt.

14.6 Antrag Nr. 6 – Finanzordnung § 12 (1)

Da es von Seiten der Delegierten keine Wortmeldungen zum Antrag Nr. 6 gibt, bittet Michael Kotta um Abstimmung.

Beschluss: einstimmig (einfache Mehrheit erforderlich)

Dem Antrag Nr. 6 wird zugestimmt.

14.7 Antrag Nr. 7 – Satzung § 33

Daniel Badstöber meldet sich zu Wort und möchte wissen, weshalb die drei BJs an den Abteilungsleiter, Sportwart und Jugendwart verteilt werden müssen. Man solle die Vereine die Ausgaben selber verteilen lassen. Zudem habe sein Sportwart keinen PC. Michael Kotta führt aus, dass der Abteilungsleiter, Sportwart und Jugendwart (für Vereine mit Mannschaften im Spielbetrieb) für den BWBV als Ansprechpartner sehr wichtig sind. Sollten ein Abteilungsleiter, Sportwart oder Jugendwart bei nuLiga nicht mit einer Mailadresse hinterlegt sein, geht das BJ an die Kontaktadresse des Vereins (Abteilungsleiter). Auch soll die Anzahl der BJs eine Finanzierung einer zusätzlichen Minijob-Stelle für die zukünftige Erstellung des BJs sicherstellen.

Marcus Gall und Jutta Wirth merken an, dass es den Vereinen überlassen werden solle, wer das BJ bekommt. Michael Kotta entgegnet, dass dies technisch nicht über nuLiga möglich ist.

Andreas Schuch stellt abschließend fest, dass es sich beim aktuellen Versand um eine einfache technische Verknüpfung handle. Eine flexible Empfänger-Adresse würde einen erheblichen Mehraufwand bedeuten. Er mahnt an, dass für den Fall einer Ablehnung des Antrages die alte

Fassung der Satzung bestehen bleiben und die Vereine bei einer Mannschaft im Spielbetrieb fünf Exemplare abnehmen müssten.

Da es von Seiten der Delegierten keine weiteren Wortmeldungen zum Antrag Nr. 7 gibt, bittet Michael Kotta um Abstimmung.

Beschluss: einstimmig (3/4-Mehrheit erforderlich)

Dem Antrag Nr. 7 wird zugestimmt.

14.8 Antrag Nr. 8 – Finanzordnung § 7 (1)

Benjamin Miltner möchte wissen, weshalb sich die Erhöhung auf die „Gebühr je aktiver Mannschaft“ bezieht. Michael Kotta erläutert, dass zwei Stellen geschaffen werden sollen und die Vereine ohne Mannschaften im Spielbetrieb (deshalb keine Änderung der Grundgebühr) sowie die Vereine mit Jugendarbeit (deshalb keine Erhöhung der Umlage je Spielberechtigung) nicht unnötig belastet werden sollen.

Da es von Seiten der Delegierten keine weiteren Wortmeldungen zum Antrag Nr. 8 gibt, bittet Michael Kotta um Abstimmung.

Beschluss: 264 Ja-Stimmen zu 11 Nein-Stimmen (einfache Mehrheit erforderlich)

Dem Antrag Nr. 8 wird zugestimmt.

14.9 Antrag Nr. 9 – Spielordnung § 24 (+ Abänderungsantrag des Spielausschusses)

Zu dem im BJ abgedruckten Antrag der Aalener Sportallianz meldet sich Andreas Schuch zu Wort und erläutert, dass der Antrag der Aalener Sportallianz die Konsequenz haben würde, dass zukünftig keine Spielergebnisse per Post verschickt werden dürfen. Daher hat der Spielausschuss einen Abänderungsantrag zum Antrag 9 gestellt (*siehe Folgeseite*).

Nach Vorlage des Änderungsantrages zieht die Aalener Sportallianz ihren Antrag um 13:20 Uhr zurück.

Da es von Seiten der Delegierten keine weiteren Wortmeldungen zum Antrag Nr. 9 - Änderungsantrag des Spielausschusses gibt, bittet Michael Kotta um Abstimmung zu dem an der Sitzung vorgelegten Abänderungsantrag des Spielausschusses.

Beschluss: einstimmig (einfache Mehrheit erforderlich)

Dem Abänderungsantrag zum Antrag Nr. 9 wird zugestimmt.

TOP 16 Festlegung und Vergabe des Verbandstages 2024

Michael Kotta stellt fest, dass sich mit SF Illerrieden und BV Rastatt zwei Vereine um die Ausrichtung des Verbandstages 2024 bewerben.

Die Abstimmung der Delegierten zu den zwei Kandidaten ergibt folgendes Ergebnis:
 BV Rastatt: 147 Stimmen
 SF Illerrieden: 102 Stimmen

Damit wird der 27. Ordentliche BWBV-Verbandstag 2024 in Rastatt stattfinden.

Michael Kotta beendet den 26. Ordentlichen BWBV-Verbandstag 2022 um 13:30 Uhr mit einem Dank an alle Delegierten und an den Ausrichter TV Bad Mergentheim.

Antrag zum BWBV-Verbandstag 2022 in Bad Mergentheim

| | | | |
|---|----------------|--|--|
| Antragsteller : <i>(Verein, Name, Funktion)</i> | Spielausschuss | Antrag Nr. : <i>(vom BWBV auszufüllen)</i> | |
|---|----------------|--|--|

Antrag auf Änderung der Spielordnung §24 (5)

| Bisherige Fassung | Vorgeschlagene Neue Fassung |
|---|---|
| <p>Jeder Spielbericht ist dem zuständigen Staffelleiter innerhalb von 2 Werktagen (Poststempel) nach dem Spiel im Original zuzuleiten. Bei verspätet zugestellten Spielberichten ... belegt. Die beteiligten Mannschaften erhalten jeweils eine Kopie des Spielberichtes.</p> <p>Das Ergebnis eines ...</p> | <p>Jeder Spielbericht ist dem zuständigen Staffelleiter innerhalb von 2 Werktagen nach dem Spiel in geeigneter Form zuzuleiten, d.h. postalisch (Poststempel) oder elektronisch (z.B. als Scan, .pdf, Bild per eMail) oder anderen zugelassenen Formen. Bei Protesten oder auf Anforderung ist das Original auszuhändigen. Bei verspätet zugestellten Spielberichten ... belegt. Die beteiligten Mannschaften erhalten jeweils eine Kopie des Spielberichtes.</p> <p>Das Ergebnis eines ...</p> |
| Begründung | |
| <p>Abänderungsantrag, um die Möglichkeiten der Zuleitung eines Spielberichtes zu erweitern und nicht auf andere Formen (wie z.B. einer ausschließlichen Zustellung per eMail) zu beschränken. Eine alternative Form lässt auch die Möglichkeit eines elektronischen Spielberichtes zu, wie er derzeit in nuLiga in der Planung ist. Insbesondere bei eingelegten Protesten ist ein Original aber noch immer verpflichtend, um das Risiko von Manipulationen durch die elektronische Zustellung auszuschließen. Wie wichtig dies ist, zeigt der aktuelle Fall eines Rechtsverfahrens vor der Spruchkammer.</p> | |

Protokoll der Bezirksversammlung Nordbaden

Autor/Protokollant: Lars Nawrath,
TUS Bietigheim

Tagungsort: Bürgersaal,
Hindenburgstr. 60, 71711 Murr

Datum: Freitag, 20. Mai 2022

Beginn: 19.10 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

Anwesende:

- Bezirksvorsitzender Martin Ponterlitschek
- Bezirkssportwart Andreas Hess
- Bezirksjugendwart Marcus Gall
- Bezirkspressewart Andreas Hess
- Ranglistenkoordinator Marko Schmid
- Protokollführerin Elke Kotta
- Entschuldigt: Ergebnisdienstbeauftragter Jan Laukemann

Es sind 43 Delegierte von 43 Vereinen vertreten mit insgesamt 148 Stimmen (inklusive 3 Vorstandstimmen).

TOP 1: Begrüßung

Martin Ponterlitschek begrüßt die anwesenden Vertreter der Vereine, bedankt sich beim ausrichtenden Verein SGV Murr und eröffnet die Bezirksversammlung.

Er bedankt sich bei Elke Kotta, die den Empfang der Delegierten übernommen hat und das Protokoll schreibt.

Ein Vertreter des Präsidiums ist nicht anwesend.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Vereine stimmen der Tagesordnung einstimmig zu. (Ja: 148, Nein: 0, Enthaltungen 0).

TOP 3: Ehrung der Mannschaftsmeister Jugend / Aktive)

Den Meistern der Verbandsrunde 2021/22 überreichen Martin Ponterlitschek, Andreas Hess und bei der Jugend Marcus Gall den Meisterwimpel:

- Hobbyliga: TV Tamm und BSG Bosch Feuerbach
- Mannschaftsmeister U15: TV Echterdingen
- Mannschaftsmeister U19: Aalener Sportallianz 1



Meisterehrung bei der Bezirksversammlung in Murr | Foto: Martin Ponterlitschek

- Kreisliga Stuttgart: TuS Stuttgart III
- Kreisliga Esslingen: TV Echterdingen I
- Kreisliga Ostalb Göppingen SG Schorndorf V
- Kreisliga Enz: BG Bietigheim/Kleingersheim II
- Kreisliga Tauber Hohenlohe: TV Wertheim I
- Bezirksliga Mittlerer Neckar: TuS Stuttgart II
- Bezirksliga Staufener Ostalb: SG Göppingen/Schlierbach I
- Bezirksliga Hohenlohe: SpVgg. Walldürn I
- Landesliga Mittlerer Neckar Ostalb: SV Vaihingen I
- Landesliga Neckar Hohenlohe: TV Bad Mergentheim I
- Verbandsliga Nordwürttemberg: SpVgg. Hengstfeld-Wallhausen I
- BWBV-Mannschaftsmeister: SG Schorndorf

TOP 4: Festlegung der stimmberechtigten Delegierten

Es sind 43 Delegierte von 43 Vereinen vertreten mit insgesamt 148 Stimmen (inklusive 3 Vorstandstimmen) anwesend.

TOP 5: Berichte

Bericht von Martin Ponterlitschek (Bezirksvorsitzender):

Die Präsidiumssitzungen wurden alle online durchgeführt, u. a. wurden viele Anträge im Jugendbereich besprochen.

Berichtet über den Verbandstag im Juni 2021 in Bad Mergentheim. Lobt die hohe Teilnehmerzahl des Bezirks NW und erwähnt die gute Durchführung durch Thomas Beiersdorf trotz hoher Auflagen aufgrund der Corona-Pandemie.

Begrüßte die gute Teilnehmerzahl an den Bezirks-Meisterschaften im September 2021 in Bad-Mergentheim. 41 Spieler aus 13 Vereinen nahmen teil und jede Disziplin konnte durchgeführt werden.

Dankt dem Team von Jugendwart Marcus Gall, die den Jugendspielbetrieb so weit wie möglich aufrechterhalten haben.

Im Juli 2021 besuchte er das Mitarbeiterseminar in Rottenburg. Dieses fand in neuem Format mit verschiedenen Workshops statt, das von allen Teilnehmern als positiv bewertet wurde.

Nahm im März 2022 am Sportkrestag in Elpersheim teil. Es wurden alle Ämter wieder besetzt und die Überschüsse, die sich in der Pandemie angesammelt haben, wurden an die Vereine verteilt.

Bedauert, dass sich trotz Stellenausschreibung im BJ niemand auf das Amt des Jugendwarts beworben hat. Weist auf die Problematik hin, ehrenamtliche Mitarbeiter zu finden.

Sein Dank gilt seinem Bezirksvorstand und allen Funktionären, die sich ohne zu zögern in der Pandemie bereit erklärt haben, ihre Ämter weiter zu führen.

Bericht von Andreas Hess (Bezirkssportwart):

Zweite Saison unter Corona Bedingungen führte zum Rückgang der Mannschaftszahl. 48 Vereine im aktiven Spielbetrieb (TV Nellingen hat schon 2020/2021 abgemeldet). 86 Mannschaften (statt 101) in Saison 2019/2020, 5 weniger gegenüber 2021/2022.

Dankt allen Staffelleitern, die in dieser Zeit treu geblieben sind, v. a. Steffen Keller, der in der Bezirksliga 23-24 Mittlerer Neckar einsprang.

Berichtet über die abgelaufene Saison, die mit Spieltag 1-3 „normal“ startete. Trotz einiger Spielabsagen gab es keine Neuansetzungen. Spielausschuss blieb jederzeit online in Bereitschaft, aber letztendlich wurde die Saison ab Spieltag 4 ausgesetzt und die Saison mit Spieltag 8 + 8a beendet. Dies war wichtig für die Wertung, da in der Bundesliga sowie den oberen Liegen weitergespielt wurde und somit eine Auf- und Abstiegslösung getroffen werden musste. Bei manchen Spielern in anderen Bezirken führte dies zu großem Unmut. Er bedauert hier den Tonfall, der bei allem Verständnis für die Situation, nicht akzeptabel war und somit auch dem Ehrenamt schadet.

Ordnungsgebühren bzw. Strafen wurden vom Verband in dieser Saison aufgrund der erschwerten Bedingungen ausgesetzt.

Erläutert die Nicht-Vergabe des Meisterschafts-Wimpels in der Bezirksliga Rems-Murr und entschuldigt sich beim TV Tamm für die verspätete Entscheidung, die zur Umwertung eines irregulären Spieler-Doppeleinsatzes der SG Feuerbach/Kornthal an SpT 2 im Spiel TSV Schlechtbach-SG Feuerbach/Kornthal führte. Die Bewertung nach Saisonende führt dazu, dass nun Schlechtbach statt TV Tamm Meister der Bezirksliga ist. Der Fall wird nun vor der Spruchkammer entschieden, da der TV Tamm Einspruch erhoben hat.

Die Endtabellen stehen bereits auf der Homepage. Endgültige Staffeleinteilung mit Platzziffern kann erst nach Urteil der Spruchkammer und mehreren offenen Entscheidungen in den oberen Ligen gegeben werden.

Bittet Vereine ihre Spieltage der neuen Saison 2022/2023 trotzdem schon bei der Stadt zu melden.

Offen bleibt noch, ob diverse Ligen zusammengeführt werden und hier ggf. 10er Staffeln gebildet werden.

Berichtet über die Ergebnisse der Bezirks-Meisterschaften sowie der Baden-Württembergischen Meisterschaften.

BW-Meister aus NW (alle SG Schorndorf):

- Herreneinzel: David Kramer
- Damendoppel: Ramona Zimmermann
- Herrendoppel: David Kramer/Benjamin Wahl

Martin Ponterlitschek dankt Andreas Hess für seine Arbeit.

Bericht von Marcus Gall (Bezirksjugendwart):

Alle Sitzungen des BWBV-Jugendausschusses wurden online durchgeführt. Themen waren u. a. Corona-Regelungen sowie Anpassungen der BWBV-JO an das neue DBV-Jugendwettkampfsystem.

Jugendausschuss NW: Der Regional-RL-Beauftragte der Region 1 (Karl Kessidis) musste sein Amt aus beruflichen Gründen im Jahr 2020 abgeben. Nachfolger noch nicht gefunden. Der Bezirksjugendwart bittet alle Vereine, nochmals zu prüfen, ob aus ihren Reihen eine Person für dieses Amt zur Verfügung steht, da sonst die E-RLT in der Region 1 künftig ggf. nicht stattfinden können.

Dankt allen Mitgliedern des Jugendausschusses NW für die gute, konstruktive und auch menschlich sehr angenehme Zusammenarbeit in den letzten 10 Jahren. Freut sich, dass alle Mitglieder ihre Ämter für weitere 2 Jahre fortführen:

- Carina Rattay (E-RL-Beauftragte der Region 2), die in der vergangenen Saison nicht nur die Turniere der Region 2, sondern stellvertretend auch die E-RLT der Region 1 betreut hat.
- Nils Dierolf (D-RL-Beauftragter), der für die Vorbereitung der D-RLT zuständig war.
- Johannes Schroeder (U15-/U19-Mannschaftskoordinator), der die Mannschaftsrunde eigenständig und routiniert durchgeführt hat.
- Manuel Wild (Jugendvereinsvertreter), der unseren Bezirk u. a. bei der BWBV-Jugendversammlung vertritt.

Mannschaftsrunde 2020/2021:

Musste wegen Corona abgesagt werden. Im Bereich U 15-/U19 - Mannschaften war somit 1 Jahr Spielpause.

Mannschaftsrunde 2021/2022:

- U 15: Hinrunde (1 SpT) und Rückrunde (2. SpT) wurde „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Nach einem engen Rennen sicherte sich der TV Echterdingen den Titel, hauchdünn vor den punktgleichen Aalenern.
- U 19: 1. SpT Gruppenspiele (1 x 4er-Gruppe, 1 x 3er Gruppe), 2. SpT. Halbfinale, Final- und Platzierungsspiele. Auch hier „enges“ Rennen. Hier siegte die Aalener Sportallianz 1 vor dem TSV Heubach 1 nur aufgrund des besseren Punkteverhältnisses.

E- und D-RLT 2021/2022:

Es gab in 2020 und 2021 aufgrund Corona 2 Spielpausen, die BWBV-weit einheitlich galten. Für die Zeit ab Herbst 2021 konnte sich der BWBV-Jugendausschuss auf keine einheitliche Spielpause verständigen. Über jedes Turnier musste einzeln entschieden werden (Corona-Auflagen). Es gelang jedoch, für die in NW vorgesehenen Turniere jeweils einvernehmliche Lösungen zu finden. Der Bezirk NW hat wegen Turnierabsagen gegenüber den vorgesehenen Ausrichtern keine Ordnungsgebühr verhängt.

Einführung des neuen DBV-JWS (Jugend-Wettkampfsystem):

D-RLT (1.1.2020): Hier haben seit 1.1.2020 3 D-RLT stattgefunden, 7 D-RLT sind aus unterschiedlichen Gründen ausgefallen.

E-RLT (1.7.2020): Hier fanden seitdem 3 E-RLT statt, dagegen mussten 19 E-RLT abgesagt werden. Daher fanden bisher nur wenige Turniere auf D- und E-Ebene im neuen JWS statt. Somit konnten die Turnierausrichter bislang nur wenig Erfahrung mit der Software BTP sammeln. Es herrscht deshalb unter den Turnierausrichtern nach wie vor große Unsicherheit im Umgang mit BTP.

Meldende Vereine haben zum Teil Probleme mit dem Online-Meldesystem des DBV.

Die lange Spielpause hat zu rückläufigen Teilnehmerzahlen bei Turnieren geführt. Dies ist auch in den anderen Bezirken der Fall.

Auswirkungen des neuen JWS:

Im Frühjahr haben mehrere Jugendliche, die regelmäßig an C- oder auch B-Turnieren teilnahmen, für E-RLT in höheren AK gemeldet. Dadurch stieg das Leistungsniveau bei E-Turnieren punktuell. Für diese Turniere haben auch einige Bezirks- und

LV-fremde Jugendliche gemeldet. Dadurch konnten geringere Meldungen aus dem Bezirk NW teilweise ausgeglichen werden.

Möglichkeit an regionalen-, bezirks- und LV fremden E-RLT teilzunehmen wird von vielen Jugendlichen und Vereinen gern genutzt. Hier profitieren auch Ausrichter.

Quotenregelung musste bis jetzt noch nicht angewandt werden, da in keiner Altersklasse mehr als 16 Spieler/Innen teilnahmen. Tendenz nach oben nach Corona-Pause jedoch erkennbar.

AK U 11 konnte bei keinem Turnier getrennt von U 13 gespielt werden, da die Teilnehmerzahl, auch aufgrund von Corona, sehr gering war.

Im Hinblick auf die AK U 17 und U 19 bietet er die Vereine, verstärkt das Jugendtraining anzubieten, da sonst in wenigen Jahren in diesen Altersklassen die Anzahl der Teilnehmer in den E-Turnieren stark sinken wird.

D-RLT am 13.3.2022: Nur 62 Teilnehmer, AK U 11 keine, U 13 und U 15 wurden zusammengelegt. Hier nahmen u. a. 18 bezirksfremde Teilnehmer teil. Auch im Doppel gab es nur eine geringe Teilnehmeranzahl.

Seit 1.7.2020 ist für die Teilnahme an E-RLT eine gültige Spieler-ID Pflicht.

Mehrfach-Meldungen für termingleich stattfindende Turniere ist aktuell zulässig. Eine Mehrfach-Teilnahme – auch wenn im Einzelfall praktisch möglich – ist nicht zulässig.

Der AK-Wechsel findet im neuen JWS jährlich zum 1. Januar statt. Die AK-Einteilung für die U 15/U 19-Mannschaftsrunde bleibt für alle Spieltag einer Saison bestehen.

Mit der Anwendung der Quotenregelung befasst sich derzeit eine Arbeitsgruppe des DBV, da die aktuelle Regelung von den LV unterschiedlich ausgelegt wird.

Für den Umgang mit dem BTP (Badminton-Turnier-Planer) gibt es auf Anfragen Fortbildungen (online). Ein „Handout“ wäre aus Sicht des Jugendausschusses NW wünschenswert und sollte allen Ausrichtern zur Verfügung gestellt werden.

Für die Bezirks-Meisterschaften der Jugend NW 2022 (2./3.7.2022) wird noch ein

Bewerber gesucht, da dieses Turnier ansonsten ausfallen muss.

Freigabe von Jugendlichen für Aktiven-Mannschaften 2022/2023: Für die Jahrgänge 2004 – 2007 braucht kein Antrag auf Freigabe gestellt werden, da diese automatisch freigegeben werden.

Für Spieler/Innen des Jahrgangs 2008 (AK U 15-2) muss ein Antrag auf Freigabe bis zum 15.6.22 für die Hinrunde 2022/2023 - bis zum 15.11.2022 für die Rückrunde gestellt werden.

Martin Ponterlitschek bedankt sich bei Marcus Gall für seine Arbeit.

Bericht Bezirk AK-Wart:

Amt nicht besetzt. Kein Bericht.

Bericht von Andreas Hess (Bezirkspressewart):

Wenig Berichte, da viele Turniere wegen der Corona-Pandemie ausfielen. Berichtet kurz über das Aufgabengebiet und bittet Interessierte, sich bei ihm zu melden.

Martin Ponterlitschek bedankt sich bei Andreas Hess für seine Arbeit.

Bericht von Marko Schmid (Ranglistenbeauftragter)

Berichtet über seine Tätigkeit, die in der Kontrolle von Vereins-Ranglisten bestand. Es gab nur wenig Rückfragen.

Dankt T. Beiersdorf für die reibungslose Ausrichtung der BZ-Meisterschaften in Bad Mergentheim.

Wegen Hallenproblematik oder mangelnden Ausrichtern gab es keine Ranglistenturniere. Er bittet hier, sich hier für die Termine zu bewerben. Freie Termine stehen auf der Homepage.

Dankt den Staffelleitern. Bittet die Vereinsrangliste rechtzeitig vor der Rückrunde zu überprüfen und nicht erst nach dem 1.12.

Martin Ponterlitschek bedankt sich bei Marko Schmid für seine Arbeit.

Bericht von Jan Laukemann (Ergebnisdienstbeauftragter):

Jan Laukemann fehlt entschuldigt. Er teilte schon zur vorigen Saison mit, dass er aus

privaten Gründen dieses Amt nicht mehr ausführen kann. Falls das Ehrenamt nicht besetzt wird geht diese Arbeit an die Staffelleiter über.

TOP 6: Entlastung

Die Entlastung wird durch Rainer Grobshäuser vorgenommen. Er dankt dem Vorstand für die sehr gute geleistete Arbeit in der vergangenen Saison. Die Versammlung stimmt einstimmig zu, dass die Entlastung en bloc vorgenommen wird.

Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

TOP 7: Neuwahlen gemäß der Bezirksordnung

Folgende Personen werden von der Versammlung auf 2 Jahre gewählt:

- Martin Ponterlitschek wird einstimmig zum Bezirksvorsitzenden gewählt (außerordentlich für 1 Jahr).
- Andreas Hess wird einstimmig zum Bezirkssportwartes gewählt
- Bezirksjugendwartes und -ausschusses Marcus Gall gibt sein Amt ab und beendet dies zum 30.6.2022
- Carina Rattay, Nils Dierolf und Johannes Schroeder werden einstimmig zum Jugendausschuss gewählt
- Manuel Wild wird einstimmig zum Jugendvereinsvertreter gewählt
- Für das Amt des Bezirks-AK-Wart konnte niemand gefunden werden.
- Für das Amt des Bezirks-Pressewart (außerordentlich) konnte niemand gefunden werden.
- Marko Schmid wird einstimmig zum Ranglistenkoordinator und Ranglistenbeauftragten gewählt.
- Für das Amt des Ergebnisdienstbeauftragten konnte niemand gefunden werden.

Außerordentliche Wahl der Sportkreisvertreter:

- Sportkreis (17) (Tauberbischofsheim): Michael Ditzenbach wird einstimmig gewählt
- Sportkreis 17 (Mergentheim): Harald Ehrmann wird einstimmig gewählt
- Sportkreis 18 (Hohenlohe/ Schw.Hall): Rainer Grobshäuser wird einstimmig gewählt
- Sportkreis 19 (Rems-Murr): Martin Ponterlitschek wird einstimmig gewählt

- Sportkreis 20 (Ludwigsburg): Friedrich Hontz wird einstimmig gewählt
- Sportkreis 21 (Ostalb): Hermann Mantel wird einstimmig gewählt
- Sportkreis 22 (Göppingen): Alexandra Schuhmeier wird einstimmig gewählt
- Sportkreis 23 (Esslingen): Martin Ponterlitschek wird einstimmig gewählt
- Sportkreis 24 (Stuttgart): Marko Schmid wird einstimmig gewählt.

TOP 8: Anträge

Dem Antrag von Marcus Gall zur Anpassung der Durchführungsbestimmungen für den Jugendspielbetrieb im Bezirk wird einstimmig zugestimmt.

TOP 9: Verschiedenes

Martin Ponterlitschek bittet die Vereine die Vereinsregister-Nr. zu überprüfen.

Marcus Gall informiert über die Vergabe von Punkte bei den Landesverbänden. BW gilt aktuell als „großer LV“, da er mehr als 1.500 Jugendliche mit gültiger Spieler-ID besitzt (1.548). Wegen Corona hat der DBV zum 1.9.2021 auf eine Neubewertung der LV verzichtet.

Marcus Gall bittet an alle Vereine: Spieler-IDs für Jugendliche nur dann zu löschen, wenn sie voraussichtlich dauerhaft nicht mehr an Turnieren teilnehmen werden.

Spieler-IDs für neu hinzukommende Jugendliche möglichst rechtzeitig vor dem 1.9. eines Jahres beantragen.

Thomas Beiersdorf sichert Marcus Gall seine Unterstützung bei seiner Nachfolge für sein Amt zu.

TOP 10: Bezirksversammlung 2023

Als einziger Bewerber melden sich ein Vertreter vom SV Fellbach. Die Versammlung spricht sich einstimmig für den SV Fellbach als nächsten Austragungsort aus.

Die nächste Bezirksversammlung findet somit am 12. Mai 2023 in Fellbach statt.

TOP 11: Staffeleinteilung 2022/2023 / Festlegung der Staffelleiter

Andreas Hess hat die vorläufige Staffeleinteilung für die Saison 2022/2023 auf der Homepage eingestellt. Er bedankt sich nochmals ausdrücklich für die Arbeit der Staffelleiter.

Die Staffelleiter werden wie folgt festgelegt:

- Kreisliga Stuttgart: Alexander Schmitt
- Kreisliga Esslingen: Dieter Heinzmann
- Kreisliga Ostalb Göppingen: entfällt da Staffel aufgelöst
- Kreisliga Enz: Matthias Häcker, wenn Tausch mit Marko Schmidt ok
- Kreisliga Tauber Hohenlohe: Bernhard Jörg
- Bezirksliga Mittlerer Neckar: Steffen Keller
- Bezirksliga Staufen Ostalb: Thomas Höhle
- Bezirksliga Rems-Murr: Marko Schmidt, wenn Tausch mit Matthias Häcker ok, sonst TSV Löchgau
- Bezirksliga Hohenlohe: Michael Noe
- Landesliga Mittlerer Neckar Ostalb: Jirka Ehnert
- Landesliga Neckar Hohenlohe: Marko Schmidt
- Verbandsliga Nordwürttemberg: Andreas Hess

Martin Ponterlitschek schließt die Bezirksversammlung gegen 22.10 Uhr.

trainersuchportal

DIE OFFIZIELLE JOBBÖRSE FÜR TRAINER:INNEN UND VEREINE

Ob Übungsleiter:in oder Vollzeit-trainer:in, ob Bambini-training oder Wettkampfsport: trainersuchportal, DIE Jobbörse im Sport, bringt bundesweit Trainer:innen und Vereine zusammen.

trainersuchportal ist die beste Lösung bei der Trainer:innensuche im Breiten- und Leistungssport. Mit hunderten aktuellen Gesuchen und tausenden registrierten Trainer:innen ist für alle etwas dabei.

Jobsuche und Profile für Trainer:innen kostenlos

Für Trainer:innen bietet das trainersuchportal die optimale Plattform, um Gesuche von

Vereinen zu sichten und sich die neusten Einträge direkt auf das Smartphone schicken zu lassen. Wer als Trainer:in proaktiv dafür sorgen möchte, von potenziellen Arbeitgeber:innen gefunden und kontaktiert zu werden, kann sich ein Profil erstellen und sich mit den persönlichen Qualifikationen präsentieren. Der Vorteil liegt hier klar auf der Hand: Vereine können sich direkt melden, sobald eine Stelle zu besetzen ist.

Gesuche für Vereine ebenfalls kostenfrei

Das trainersuchportal kann über den Verband kostenfrei genutzt werden. Von dieser Kooperation zu profitieren, ist ganz einfach.

Unter www.trainersuchportal.de oder über die Verbandshomepage können mit einem Gutscheincode „Bronze-Anzeigen“ kostenfrei eingestellt werden.

Gutscheincode:
BWBV2022

Eingestellte Anzeigen werden automatisch sowohl beim trainersuchportal, als auch auf der Stellenbörse des Verbandes veröffentlicht und erreichen damit optimale Sichtbarkeit für alle Interessierten.

Weitere Informationen gibt es unter:
www.trainersuchportal.de/verein



Die Vertreterinnen und Vertreter der Meister aus dem Bezirk Südbaden erhielten vom Bezirksvorsitzenden die Meisterwimpel.

Bezirksversammlung | Südbaden

Protokoll der Bezirksversammlung Südbaden

Autor: Sven Heise

Ort: Gemeindezentrum Seitingen-Oberflacht, 78606 Seitingen-Oberflacht

Datum: Freitag, 8. Juli 2022

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 21.12 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Der Bezirksvorsitzende Sven Heise eröffnet die Bezirksversammlung und begrüßt die Vereinsvertreter und Bezirksmitarbeiter. Er bedankt sich bei der TG Seitingen-Oberflacht und allen, die bei der Vorbereitung und der Durchführung der Bezirksversammlung geholfen haben, stellvertretend beim Abteilungsleiter Badminton Johannes Merz. Als Dank überreicht Sven ein Weinpräsent.

Der Bezirksvorsitzende gratuliert dem BC Offenburg zum Aufstieg in die 1. Badminton-Bundesliga. Der BC Offenburg

ist damit der erste Verein aus dem Bezirk Südbaden, der in der höchsten deutschen Spielklasse antritt.

Sven bedankt sich bei allen, die in den Vereinen den Spielbetrieb organisieren, die Jugend betreuen und die als Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter in den oberen Klassen und bei den Meisterschaften zur Verfügung stehen.

Er bedankt sich beim Bezirksvorstand für die geleistete Arbeit in den vergangenen drei Jahren. Jugendwart Peter Dirr, Sportwart Werner Dietz und die Ranglistenbeauftragte Louisa Mittmann können aus verschiedenen Gründen leider nicht teilnehmen. AK-Wart Thomas Kohlmey ist anwesend.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Einladung zur Bezirksversammlung erfolgte fristgemäß im Badminton Journal 5/2022. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Ehrungen

Die Mannschaftsmeister der Aktiven (O19) werden mit einem Wimpel geehrt.

- **Verbandsliga Südbaden:**
TV Aldingen
- **Landesliga Schwarzwald-Bodensee:**
TV Zizenhausen 3
- **Landesliga Ortenau-Hochrhein:**
BC Offenburg 3
- **Bezirksliga Schwarzwald-Bodensee:**
BC Winzeln
- **Bezirksliga Ortenau:**
FC Kirnbach 1
- **Bezirksliga Hochrhein:**
TV Bad Säckingen 2
- **Kreisliga Schwarzwald-Bodensee:**
BC Villingen 2
- **Kreisliga Ortenau:**
TV Kippenheim

Sven Heise überreicht weitere Wimpel, die in den letzten Jahren mangels Bezirksversammlung nicht vergeben werden konnten, darunter einen Wimpel an den Gastgeber TG Seitingen-Oberflacht. Noch nicht identifiziert werden konnten die Bezirksmeister U15 und U19 aus der Saison 2019/2020.

Da für die Wimpel als Einzelanfertigungen sehr viel Geld ausgegeben wird, ist es schade, dass manche Vereine nicht einmal dann zur Bezirksversammlung kommen, wenn sie Meister geworden sind.

TOP 4: Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

22 Delegierte vertreten 19 Vereine mit einer Gesamtzahl von 70 Stimmen. Von insgesamt 62 Vereinen in Südbaden sind 19 vertreten. Von den 43 nicht vertretenen Vereinen sind 28 nicht zur Teilnahme verpflichtet, da sie nicht am Spielbetrieb teilnehmen oder als Teil einer SG durch den anderen Verein vertreten werden. Die übrigen Vereine werden mit einer Strafe wegen Nichtteilnahme belegt.

TOP 5: Berichte

Der Bezirksvorsitzende Sven Heise berichtet etwa 30 Minuten lang über die vergangenen drei Jahre. Da hierfür kein Manuskript vorliegt, an dieser Stelle nur einige der erwähnten Punkte:

- Die Präsidiumssitzung mit der neuen Präsidentin Maïke Seitz konnten seit 2020 nur online ausgetragen werden. Inzwischen konnten frei gewordene Posten besetzt werden und neue Themengebiete bearbeitet werden.
- Die Entscheidungen bezüglich Corona-Pausen lagen im Entscheidungsbereich des Spielausschuss, waren jedoch nachvollziehbar und sinnvoll.
- Seit Januar 2020 hat Sven die Aufgabe der Erstellung des digitalen BJ übernommen, die ihm sehr viel Spaß macht. Über den Applaus der Delegierten freut er sich sehr. Ein weiteres Ziel ist, die BWBV-Homepage nach über 20 Jahren zeitgemäß zu überarbeiten.
- Eine wichtige Aufgabe für die Zukunft ist, Jugendliche, die in den Erwachsenenbereich wechseln, für die Vereinsarbeit zu gewinnen, damit Verband und Vereine weiterhin eine Zukunft haben.
- Es gibt inzwischen sehr viele gute Internet-Videos für Training und Fortbildung im Bereich Badminton. Empfehlenswert sind auch die Berichte von den zuletzt stark aufgewerteten World Tour Turnieren in Saarbrücken und Mülheim an der Ruhr auf YouTube sowie der Podcast „Shuttleletalk“ von Tobi Wadenka und Kai Schäfer.
- Nach der Entscheidung beim Verbandstag 2022 kann der Spielbericht nun auch eingescannt und per Mail an den Staffelleiter geschickt werden.

Ergebnisdienst Sven Heise

- Die Vereine haben die Ergebnisse erneut sehr diszipliniert gemeldet.
- Strafen werden vom System automatisch verhängt. Dies ist für den Ergebnisdienstbeauftragten zwar nicht nachvollziehbar, jedoch fehlten an den meisten Sonntagen nach den Spieltagen um 12 Uhr entweder gar keine oder nur einzelne Spiele.

Bezirks-Sportwart Werner Dietz

Durch die kurzfristige krankheitsbedingte Absage von Werner Dietz entfällt der Bericht des Sportwarts.

Bezirks-Jugendwart Peter Dirr

Jugendwart Peter Dirr kann berufsbedingt leider nicht anwesend sein. Sven trägt PETERS kurze Zusammenfassung vor, die dieser per Mail geschickt hat..

Es gibt nicht viel zu berichten, da die meisten Turniere ja ausgefallen sind. Richtig wieder gestartet sind wir ja erst Ende Januar. Im Jahr 2022 konnten wir schon acht Ranglisten austragen sowie die Bezirksmeisterschaft in Lörrach. Die Teilnehmerzahlen sind noch nicht wieder so hoch wie vor der Pandemie, aber solide durch alle Jahrgänge. Wie sich das entwickeln, sehen wir dann im nächsten Jahr.

Im Anschluss werden Themen aus dem Bereich Jugend diskutiert:

- Für die E-Ranglisten liegen noch keine Ausrichter vor. Diese sind leider auch für die Ausrichter unattraktiv. Durch das Benötigen einer Spielberechtigung ist die Einstiegshürde für neue Spieler recht hoch.
- Sven Heise bemerkt, dass die Anzahl der Spielberechtigungen im Jugendbereich bei der Einstufung der Punktwertung relevant ist (siehe auch Protokoll Bezirksversammlung Nordwürttemberg, TOP 9), so dass eine höhere Anzahl von Spielberechtigungen von Vorteil für die BWBV-Spielerinnen und -Spieler ist.
- Da das Turniermanagement mit der Software BTP schwierig ist, wenn man nur einmal im Jahr oder weniger damit zu tun hat, wird vorgeschlagen, wie in einem anderen Bezirk eine*n BTP-Be-

auftragte*r für Südbaden auszubilden, der dann BTP während der Turniere bedienen soll.

- Im Hinblick darauf, dass für alle Jugendlichen eine Spielberechtigung nötig ist, ist die Sperre für die Erfassung neuer Berechtigungen während der Eingabephase der Ranglisten ungünstig.

Bezirks-AK-Wart Thomas Kohlmeÿ

Thomas Kohlmeÿ berichtet über die AK-Meisterschaften auf den verschiedenen Ebenen. Leider fanden in den letzten drei Jahren in Südbaden keine Veranstaltungen für die Altersklassen O35 bis O70 statt.

Zu Beginn der Corona-Krise wurden 2020 die SüdOst-Meisterschaften in Regensburg kurzfristig abgesagt. Leider wurden hier im Vorfeld einige unverschämte Personen mit unqualifizierten Vorwürfen ausfällig gegenüber den Verantwortlichen. *(Dies ist gegenüber ehrenamtlichen Funktionsträgern unangemessen, Anmerkung des Bezirksvorsitzenden.)*

Im Jahr 2022 wurde die BWBV-Meisterschaft in Sindelfingen erneut abgesagt. Danach konnten die Meisterschaften der Gruppe SüdOst jedoch in Herrenberg durchgeführt werden. Dabei war der Bezirks Südbaden sehr erfolgreich.

Bei der Deutschen Meisterschaft 2022 der Altersklassen in Solingen konnte Kurt Ehrler vom BC Offenburg anschließend im Herrendoppel O70 sogar einen Titel mit zurück nach Südbaden bringen.

Im Jahr 2023 findet die Deutsche AK-Meisterschaft in Herrenberg und damit in Baden-Württemberg statt. Wer mitspielen will, muss sich zuvor auf der SüdOst-Meisterschaft in Regensburg qualifizieren. Die BW-Meisterschaft ist im Februar in Sindelfingen geplant.

Bezirks-Ranglistenbeauftragte Louisa Mittmann

Ich habe mich entschieden, die Ranglisten in Südbaden ab nächster Saison nicht mehr zu betreuen und das Amt abzugeben für jemanden die/der mehr Energie dafür hat. Die Zahl der Ausrichter und Spieler*innen ist in den letzten Jahren (auch pandemiebedingt) sehr zurückgegangen, so dass das Zustandebringen der Ranglisten einen enormen Aufwand bedeutete, den ich nicht mehr leisten kann

und will. Ich denke, dass das Ranglistensystem, zumindest mit dem Blick auf Südbaden, geändert werden müsste, um mehr Anreize für Spieler*innen und Ausrichter zu schaffen. Die gesammelten Punkte sind leider gar nichts wert und aufsteigen in eine „Baden-Württembergische“ Rangliste, wie das in anderen Landesverbänden üblich ist, geht auch nicht. Das Potenzial zur Verbesserung ist meines Erachtens da, gerade auch in der Zusammenarbeit mit den Ranglistenbeauftragten der anderen Bezirke, daher wünsche ich meiner Nachfolgerin/meinem Nachfolger sehr viel Erfolg und Spaß dabei. Gerne mache ich eine Übergabe und teile meine Erfahrungen der letzten Jahre.

Was den Bericht für die Bezirksversammlung angeht, gibt es von meiner Seite von keiner Rangliste in Südbaden in der Saison 21/22 zu berichten. Sie wurden pandemiebedingt abgesagt, oder weil Ausrichter gefehlt haben. Alle Spieler*innen aus Südbaden durften in Nordbaden an den Start gehen, wo die Ranglisten stattfanden. Ein paar südbadische Spieler*innen haben dieses Angebot in Anspruch genommen.

TOP 6: Entlastungen

Auf Vorschlag von Oskar Bühler entlasten die Vereinsvertreter*innen den Bezirksvorstand einstimmig.

TOP 7: Neuwahlen

Die folgenden Personen werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an. Für die abwesenden Personen liegt dem Bezirksvorsitzenden eine Einverständniserklärung vor bzw. sie wurde im Anschluss an die Versammlung eingeholt.

Bezirksvorsitzender: Sven Heise

Bezirkssportwart: Werner Dietz

Bezirksjugendwart: Peter Dirr

Ergebnisdienst-Beauftragter: Sven Heise

Jugendvereinsvertreter*in: Ulrike Schwarz

Der bisherige AK-Wart Thomas Kohlmeier schlägt der Versammlung vor, für die kommende Saison das Amt des Bezirks-Ranglistenbeauftragten zu übernehmen. Er ist aber nur dazu bereit, wenn sich einige der anwesenden Vereine zur Ausrichtung eines Ranglistenturniers bereit erklären. Nachdem er positive Signale aus den Rei-

hen der Delegierten erhalten hat, stellt er sich zur Wahl. Sven Heise weist darauf hin, dass in der vergangenen Saison ein Turnier in einem anderen Bezirk auch um einige Wochen verschoben wurde. Es sollte daher möglich sein, von den vorgegebenen Terminen in einem gewissen Rahmen abzuweichen. Es wird vereinbart, dass die Ausrichter und Thomas die Termine bis Ende August koordinieren.

Im Anschluss wird Thomas Kohlmeier einstimmig zum **Bezirks-Ranglistenbeauftragten** gewählt.

Die folgenden Ämter können nicht besetzt werden und werden im Anschluss im Badminton Journal ausgeschrieben:

- Bezirks-AK-Wart*in
- Bezirkspressewart*in
- Sportkreisbeauftragte*r Tuttlingen

Oskar Bühler weist auf die Berichte hin, die bei Turnierausrüstung wichtig sind, nicht nur, weil dies in der Spielordnung vorge-schrieben ist, sondern auch, um Werbung für das eigene Turnier zu machen.

TOP 8: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 9: Verschiedenes

Folgendes Thema wird angesprochen:

- Gibt es wieder eine Corona-Ordnung zur Spielrunde bzw. gilt die bisherige Corona-Ordnung weiterhin?

Sven Heise bezweifelt, dass zum jetzigen Zeitpunkt vorhersehbar ist, wie die Corona-Lage während der Saison ist. Er leitet die Anfrage jedoch an den BWBV.-Sportwart weiter.

TOP 10: Bezirksversammlung 2023

Für die Bezirksversammlung 2023 wird ein Ausrichter bestimmt. Der BC Offenburg stellt sich zur Wahl. Weitere Bewerber liegen nicht vor.

Die Versammlung vergibt mit großer Mehrheit die Bezirksversammlung an den BC Offenburg. Der Bezirksvorsitzende bemerkt, dass ein etwas ruhigerer Versammlungsort als 2019 wünschenswert wäre.

Somit findet die Bezirksversammlung Südbaden am 12. Mai 2023 in Offenburg statt.

TOP 11: Staffeleinteilung 2022/23

Die Staffeleinteilung wird von Sven Heise erläutert. Die Veröffentlichung auf badminton.liga.nu erfolgt durch BWBV-Sportwart Andreas Schuch und Bezirks-Sportwart Werner Dietz.

Die Staffelleiter werden einstimmig gewählt. Sie hatten zuvor gegenüber Werner Dietz ihr Einverständnis erklärt:

- **Verbandsliga Südbaden:**
Werner Dietz
- **Landesliga Schwarzwald-Bodensee:**
Rüdiger Henß
- **Landesliga Ortenau-Hochrhein:**
Simon Junker
- **Bezirksliga Schwarzwald-Bodensee:**
Andrey Uvarov
- **Bezirksliga Ortenau:**
Thomas Kohlmeier
- **Bezirksliga Hochrhein:**
Jan Philip Sommerlade
- **Kreisliga Schwarzwald-Bodensee:**
Andreas Reiter

Bei den Mannschaften haben sich zum aktuellen Stand folgende Änderungen ergeben:

Abmeldungen für 2022/23:

- BC Kehl/Kork 1
- TSF Tuttlingen 2
- TV Kippenheim 2
- TuS Gottmadingen 1
- PTSV Singen-Schlatt 1
- BV Achern 2
- TV Aldingen 3

Neuanmeldungen für 2022/23:

- TSV Zähringen 3
- TB Wyhlen 1
- SV Spaichingen 2
- BC Radolfzell 3
- BC Seelbach 1
- SGB Gottmadingen/Singen-Schlatt 1
- TG Seitingen-Oberflacht 2
- SG Hochemmingen/Talheim 1

PTSV Singen-Schlatt und TuS Gottmadingen wollen eine SG bilden, hier fehlt zum Zeitpunkt der Versammlung jedoch noch die Freigabe des BWBV-Spielausschuss, daher ist die SG in der Staffeleinteilung noch nicht aufgeführt – stattdessen bis zur endgültigen Freigabe weiterhin der TuS Gottmadingen.

Sven Heise beendet die Versammlung um 21.12 Uhr und wünscht den Delegierten eine verletzungs- und unterbrechungsfrei Saison sowie einen guten Nachhauseweg.

Ralf Michaelis zum DBV-Präsidenten gewählt

Autorin: Claudia Pauli

Der Deutsche Badminton-Verband (DBV) wird seit dem 18. Juni von Ralf Michaelis geführt: Im Rahmen des 58. Ordentlichen DBV-Verbandstags in Suhl wählten die Delegierten den 52-Jährigen aus Trier zum Präsidenten. „Ich bedanke mich für das Vertrauen und hoffe, Euch nicht zu enttäuschen“, meinte der Rechtsanwalt, der bereits seit 2018 als Vizepräsident im DBV und seit 2012 als Präsident des Badminton-Verbandes Rheinland (BVR) das Badmintongeschehen in Deutschland intensiv mitgestaltet, nach der Abstimmung.

Ralf Michaelis ist der insgesamt neunte Präsident in der DBV-Geschichte. Er folgt auf Thomas Born (Berlin), der verbandsintern schon vor einigen Wochen bekannt gegeben hatte, dass er aus persönlichen Gründen beim DBV-Verbandstag 2022 zurücktritt.

Thomas Born fungierte seit 2016 als Präsident des olympischen Spitzenverbandes und wäre noch bis 2024 gewählt gewesen. Für seine „besonders hervorragenden Verdienste um den Badminton-sport“ wurde der langjährige Präsident des Badminton-Verbandes Berlin (BVB) bzw. Berlin-Brandenburg (BVBB) zu Beginn der Sitzung in Suhl mit der DBV-Ehrenplakette ausgezeichnet.

DBV-Präsidium neu strukturiert

Neben Ralf Michaelis wählten die Delegierten Petra Schröder (Mülheim an der Ruhr) zur Vizepräsidentin sowie Wilfried Jörres (Bergheim) und Wolfgang Wienefeld (Hamburg) jeweils zum Vizepräsidenten. Während Petra Schröder und Wilfried Jörres wie Ralf Michaelis bereits zuvor im DBV-Präsidium mitwirkten, ist Wolfgang Wienefeld nun erstmalig Mitglied des Führungsgremiums. Alle vier Personen wurden für vier Jahre gewählt. Die weiteren Mitglieder des seit dem 58. Ordentlichen DBV-Verbandstag auch strukturell neu gestalteten Präsidiums gehören diesem qua Amt (Vorsitzender des Ausschusses für Jugend als Vertreter der Badmintonjugend) bzw. hauptberuflicher Funktion (Sportdirektor sowie Geschäftsführer) an.



Das aktuelle DBV-Präsidium (von links): Wolfgang Wienefeld (Vizepräsident), Wilfried Jörres (Vizepräsident), Petra Schröder (Vizepräsidentin), Ralf Michaelis (Präsident), Hans-Bernd Ahlke (Vorsitzender des Ausschusses f. Jugend), Martin Kranitz (Sportdirektor), Dominik Menze (Geschäftsführer) | Foto: Claudia Pauli

DBV-Organe entlastet

Zuvor waren die DBV-Organe einstimmig entlastet worden. Volkmar Burgold, der Präsident des gastgebenden Thüringer Badminton-Verbandes und Leiter der beim DBV-Verbandstag durchgeführten Wahlen, dankte allen Funktionsträger*innen für die geleistete Arbeit. Aus dem DBV-Präsidium schieden in Suhl neben Thomas Born auch Uwe Gredner (Hohenhameln) und Frank Liedke (Saarbrücken) aus, deren jeweilige Amtszeit als Vizepräsident 2022 endete.

Viele einstimmige Entscheidungen

Weitgehend Konsens herrschte unter den Delegierten in Bezug auf die beantragten Satzungs- und Ordnungsänderungen: Der Großteil der Beschlüsse erfolgte einstimmig bzw. mit deutlicher Mehrheit. Genauso genehmigten die Delegierten das Rechnungsergebnis 2021, den Nachtragshaushalt 2022 und den Haushaltsplan 2023 jeweils einstimmig. Große Einigkeit bewiesen die Delegierten zudem bei den Wahlen der Referatsleiter. Nachdem diese bis dato jeweils vom Präsidium berufen worden waren, obliegt die Entscheidung darüber seit diesem Jahr dem DBV-Verbandstag.

Deutsche Meisterschaften und DBV-Verbandstage vergeben

Traditionell stimmen die Delegierten im Rahmen des DBV-Verbandstags auch über

die Ausrichtung verschiedener Deutscher Meisterschaften ab. Folgende nationale Titelkämpfe wurden vergeben:

54. Deutsche Meisterschaften U22

Freitag bis Sonntag, 21. bis 23. April 2023
1. BC Beuel, Nordrhein-Westfalen

58. Deutsche Mannschaftsmeisterschaften U19 und 49. Deutsche Mannschaftsmeisterschaften U15

Freitag bis Sonntag, 28. bis 30. April 2023
SC Union Lüdinghausen, NRW

12. Deutsche Meisterschaften U13

Samstag/Sonntag, 9./10. Dezember 2023
TSV Trostberg, Bayern

55. Deutsche Meisterschaften U22

Freitag bis Sonntag, 19. bis 21. April 2024
SG Hammer-Altenholz, Schleswig-Holstein

Den 59. Ordentlichen DBV-Verbandstag 2023 vergaben die Delegierten an den Schleswig-Holsteinischen Badminton-Verband (SHBV). Die Zusammenkunft findet am 17. Juni nächsten Jahres in Lübeck statt. Der 60. Ordentliche DBV-Verbandstag 2024 wird im Verbandsgebiet des Badminton-Landesverbandes Sachsen-Anhalt (BLSA) abgehalten. Austragungsort und Datum stehen noch nicht fest.

Nach dem DBV-Verbandstag traf sich traditionell das Referat Spielbetrieb O19 des DBV mit den Sportwarten der Badminton-Landesverbände und den Gruppensportwarten zu einer Tagung.

Schulsportsets

Die Hersteller VICTOR und OLIVER haben in Zusammenarbeit mit dem BWBV Badminton-Sportsets zusammengestellt, welche speziell auf die Bedürfnisse einer Schulklasse zugeschnitten sind, und bieten diese Sets zu enorm günstigen Preisen an.



VICTOR - Allround - Paket

- 12x VICTOR Pro Badmintonracket
- 2x 6-er Dose Nylon 1000 blau/weiß
- 1x Schulsporttasche
- 1x Schulungshandbuch
- 1x Spielregelposter DIN A2
- 1x Technikposter DIN A2

119,00 € zuzüglich MwSt.

VICTOR Maxi Paket

- 20x VICTOR AL-2200 Badmintonracket
- 4x 6-er Dose Nylon 2000 blau/weiß
- 1x Schulsporttasche
- 1x Lehr-DVD
- 1x Schulungshandbuch
- 1x Spielregelposter DIN A2
- 1x Technikposter DIN A2

209,00 € zuzüglich MwSt.

Oliver Schulsport Set II

- 15 x Badminton-Schläger STRONG 600 - Material: Alu-Stahl
- 6er Dose Nylonfederbälle Pro-Tec 5
- Badmintontasche für 15 Schläger

169,95 € incl. MwSt.

Oliver Schulsport Set III

- 15 x Badminton-Schläger SPEEDLIGHT 500 - Material: Alu/Stahl One pc.
- 6er Dose Nylonfederbälle Pro-Tec 5
- Badmintontasche für 15 Schläger

219,95 € incl. MwSt.

Oliver Schulsport Set I

- 15 x Badminton-Schläger Superior 300 - Material: Composite
- 6er Dose Nylonfederbälle Pro-Tec 5
- Badmintontasche für 15 Schläger

239,95 € incl. MwSt.

Kostenlose Schulsportplakate

Die Abgabe des Schulsportplakate erfolgt auch weiterhin kostenlos an alle Vereine im BWBV – lediglich die Versandpauschale muss von den Vereinen bezahlt werden.

Format: DIN A2 (siehe Abbildung rechts)

Spielabzeichen & Sportabzeichen

Kostenlos erhalten alle Vereine und Schulen Unterlagen und Urkunden. Lediglich die Portokosten müssen bezahlt werden.



Schulsportbroschüre

Die Schulsportbroschüre kann zum Preis von 8,00 € zzgl. Porto bei der Geschäftsstelle bestellt werden.

Bestelladresse

Ihre Bestellung zu allen obengenannten Artikeln richten Sie bitte an die

BWBV Geschäftsstelle

Susanne Kniepert
Contre Escarpe 2
77836 Rheinmünster
Tel.: 07227-9942588
geschaeftsstelle@bwbv.de

BWBV-Kalender 2022/23

Juli

28-31 Deutsche Badminton-Meisterschaft (O19)
in **Mülheim an der Ruhr**

August

1 **Erfassung Vereinsranglisten 2022/2023**
Meldung SG-Daten, Sporthallen

September

10-11 1. und 2. Bundesliga

16-18 29. Globus-Oliver-Cup Waghäusel
mit A-RLT U15 und C-RLT U13, U17, U19

24-25 Bezirksmeisterschaften Aktive O19
1. und 2. Bundesliga, Regionalliga

Oktober

1-2 BWBV-Meisterschaft Jugend
in Waghäusel

8 1. Spieltag BWBV-Verbandsrunde
1. und 2. Bundesliga, Regionalliga

9 Team U19 Spieltag Bezirk
1. und 2. Bundesliga, Regionalliga

15-16 Regional-/E-RLT Jugend

22 2. Spieltag BWBV-Verbandsrunde
1. und 2. Bundesliga, Regionalliga

23 Team U19 Spieltag Bezirk
1. und 2. Bundesliga, Regionalliga

29-30 SüdOstDeutsche Meisterschaft Jugend
in Eggenstein-Leopoldshafen

November

1-6 HYLO Open Saarbrücken

12-13 VICTOR BWBV--Circuit 1. RLT Doppel/Mixed
Regional-/E-RLT der Jugend

15 **Abgabeschluss/Stichtag**
Jugendfreigabeanträge Rückrunde

17 **Abgabeschluss/Stichtag**
Spielerlaubnisanträge Rückrunde

19 3. Spieltag BWBV-Verbandsrunde
Regionalliga

20 Team U19 Spieltag Bezirk
1. und 2. Bundesliga, Regionalliga

26-27 Deutsche Meisterschaft Jugend in Mülheim
Regional-/E-RLT Jugend

Dezember

1 **Erfassung Vereinsranglisten Rückrunde**

3-4 BWBV-Meisterschaft O19 in Stockach
DM U13 in Lüdinghausen

10-11 1. und 2. Bundesliga, Regionalliga
Bezirks-/D-RLT Jugend

17 4. Spieltag BWBV-Verbandsrunde

18 Team U19 Spieltag Bezirk

BWBV-Kalender 2022/23

Januar

- 7-8 SüdOst-Meisterschaft O19 (Sachsen)
- 14 4a. Spieltag BWBV-Verbandsrunde
- 14-15 RLT U17/U19 DBV
Spieltag/Bezirks-Mannschaftmstr. Jugend
- 21-22 1. und 2. Bundesliga, Regionalliga
VICTOR BWBV--Circuit 2. RLT Einzel/Doppel
RLT U11/U13 DBV
1.BWBV/C-RLT Jugend Einzel/Doppel
- 28-29 RLT U13-U19 BBV
Bezirks/D-RLT Jugend

Februar

- 2-5 Deutsche Meisterschaft O19 in Bielefeld
- 4-5 BWBV-Meisterschaft AK in Sindelfingen
RLT U11/U13 DBV
BWBV-Mannschaftsmeisterschaft Jugend
- 11 5. Spieltag BWBV-Verbandsrunde
- 11-12 1. und 2. Bundesliga, Regionalliga
RLT U15 DBV
- 12 Regional-/E-RLT der Jugend
- 25-26 1. und 2. Bundesliga, Regionalliga

März

- 4 6. Spieltag BWBV-Verbandsrunde
- 4-5 1. und 2. Bundesliga
RLT U11/U13 DBV
- 11-12 SüdOst-Deutsche Meisterschaft Junioren und
Altersklassen (Bayern)
Regional-/E-RLT der Jugend
German Junior in Berlin
- 18 7. Spieltag BWBV-Verbandsrunde
RLT U15 DBV
- 18-19 1. und 2. Bundesliga, Regionalliga
- 25-26 VICTOR BWBV--Circuit 3. RLT Einzel/Mixed
RLT U13-U19 Gruppe SO (Sachsen)
Bezirks/D-RLT Jugend

April

- 1 8. Spieltag BWBV-Verbandsrunde
- 1-2 1. und 2. Bundesliga, Regionalliga
RLT U17/U19 DBV
- 2 Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft AK
Regional-/E-RLT der Jugend
- 15-16 1. Bundesliga Playoff-Viertelfinale
2. Bundesliga Aufstiegsrunde zur 1. BL
RLT U15 DBV
- 22 8a. Spieltag BWBV-Verbandsrunde
- 22-23 Deutsche Meisterschaft Junioren
RLT U11/U13 DBV
2.BWBV/C-RLT Jugend Einzel/Mixed
- 23 BWBV-Mannschaftsmeisterschaft AK
- 29-30 Aufstiegsrunde zur Regionalliga SüdOst
Deutsche Mannschaftsmeisterschaft Jugend
Bezirks-/D-RLT Jugend

Baden-Württembergischer Badmintonverband e.V.

Präsidium

Präsidentin

Maike Seitz

Tel.: 0 82 81 / 4 06 98 31
Mobil: 01 77 / 2 34 86 17
praesidentin[@]bwbv.de

Vizepräsident

Detlef Tasol

Finanzen
Tel.: 0 71 91 / 91 31 60
Mobil: 01 511 / 83 16 663
vize-finanzen[@]bwbv.de

Vizepräsident

Heinz-Jürgen Schmidt

Leistungssport
Tel.: 0 160 / 99 76 87 89
vize-ls[@]bwbv.de

Bezirksvorsitzender

Nordwürttemberg

Martin Ponterlitschek
Schiedsrichter
Tel.: 0 71 83 / 9 33 92 74
vorsitzender-nw[@]bwbv.de

Vizepräsident und Ständiger Stellvertreter

Michael Kotta

Spielbetrieb
Tel.: 0 70 21 / 98 25 16
vize[@]bwbv.de

Vizepräsident & Bezirks- vorsitzender Nordbaden

Karlheinz Hohenadel

Breitensport, Schulsport
Tel.: 0 62 01 / 73 948
vize-bs[@]bwbv.de
vorsitzender-nb[@]bwbv.de

Bezirksvorsitzender Südbaden

Sven Heise

Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 170 / 48 54 430
vorsitzender-sb[@]bwbv.de

Bezirksvorsitzender Südwestwürttemberg

Carsten Ruoff

Tel.: 0 74 71 / 7 41 55 21
Mobil: 01 51 / 6 46 28 014
vorsitzender-sw[@]bwbv.de

Verwaltung

Geschäftsstelle, Passstelle

Susanne Kniepert

Contre Escarpe 2
77836 Rheinmünster-Söllingen
Tel.: 0 72 27 / 99 42 588
Fax: 0 72 27 / 99 48 640
geschaeftsstelle[@]bwbv.de
passstelle[@]bwbv.de

Buchhaltung

Angelika Taudien

buchhaltung[@]bwbv.de

Bankverbindung

Verbandskonto

Volksbank Mittlerer Neckar eG
BIC: GENODES1NUE
IBAN:
DE 7061 2901 2000 7888 1005

Lehrgangs- und Kaderverwaltung

Florian Winniger

Tel.: 01 75 / 15 42 976
lgv[@]bwbv.de

Lizenzverwaltung BaWü Trainer:innen

Thomas Kohlmeier

Mobil: 01 71 / 51 06 778
lizenzverwaltung[@]bwbv.de

Ausschussvorsitzende, Fachreferent:innen, Recht

Spielausschuss: Sportwart

Andreas Schuch

Tel.: 0 71 41 / 46 21 86
sportwart[@]bwbv.de

Jugendausschuss:

Jugendwart

Edi Klein
Tel.: 0 75 33 / 43 45
jugendwart[@]bwbv.de

Schiedsrichterausschuss:

Schiedsrichterwart

Oliver Sperandio
Mobil: 01 76 / 23 56 93 10
schiedsrichterwart[@]bwbv.de

AK-Wart

Thomas Kohlmeier

Mobil: 01 71 / 51 06 778
ak-wart[@]bwbv.de

Aktivensprecher

Florian Winniger

Tel.: 01 75 / 15 42 976
f.winniger[@]gmx.de

Jugendsprecherin

Franca Singer

sfranca[@]web.de

LS-Koordinator

Frank-Christian Bender

Mobil: 01 70 / 15 14 450
ls-koordinator[@]bwbv.de

Verbandsgericht

Vorsitzender:

Patrick Spahr

Tel.: 01 52 / 02 97 95 86
verbandsgerecht[@]bwbv.de

Ranglistenbeauftragter

Jürgen Sommerfeld

Tel.: 0 70 51 / 95 36 46
ranglisten[@]bwbv.de

Schulsport

Thomas Strobel

Tel.: 0 75 84 / 45 44 50
schulsport[@]bwbv.de

BWBV-Trainerteam

Friedhelm Erben

Mobil: 01 76 / 57 87 78 91
friederben[@]gmx.de

Spruchkammer

Klaus-Dieter Haas

Tel.: 0 62 23 / 22 23
Fax: 0 62 23 / 22 41
spruchkammer[@]bwbv.de

Hobbyliga

Martin Schäfer

Mobil: 01 51 / 58 57 46 03
breitensportwart[@]bwbv.de

Breitensportausschuss

breitensport[@]bwbv.de

Lehrausschuss:

Lehrwart

N.N.

BWBV - Bezirke

Nordbaden

Sportwart Steffen Mai

Tel.: 0 62 52 / 60 30 174
sportwart-nb[[@](mailto:sportwart-nb@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwart
Marcel Schoolmeesters
Mobil: 01 74 / 16 40 298
jugendwart-nb[[@](mailto:jugendwart-nb@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewart
N.N.

Ranglistenbeauftragter
Daniel Badstöber
Mobil: 01 57 / 36 26 86 91
ranglisten-nb[[@](mailto:ranglisten-nb@bwbv.de)]bwbv.de

AK-Wart
N.N.

Südbaden

Sportwart
Werner Dietz
Tel.: 0 77 35 / 93 98 64
Mobil: 01 51 / 46 78 75 92
sportwart-sb[[@](mailto:sportwart-sb@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwart
Peter Dirr
Mobil: 01 51 / 65 16 83 45
jugendwart-sb[[@](mailto:jugendwart-sb@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewart
N.N.

Ranglistenbeauftragte
Louisa Mittmann
Mobil: 01 577 / 73 52 966
ranglisten-sb[[@](mailto:ranglisten-sb@bwbv.de)]bwbv.de

AK-Wart
Thomas Kohlmey
Mobil: 01 71 / 51 06 778
ak-wart-sb[[@](mailto:ak-wart-sb@bwbv.de)]bwbv.de

Nordwürttemberg Südwest

Sportwart
Andreas Heß
Tel.: 07 11 / 58 18 82
Mobil: 01 73 / 6 55 82 11
sportwart-nw[[@](mailto:sportwart-nw@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwart
Marcus Gall
Tel.: 0 71 56 / 23 852
jugendwart-nw[[@](mailto:jugendwart-nw@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewart
N.N.

Ranglistenbeauftragter
Marko Schmid
Tel.: 0 72 31 / 44 08 41
Mobil: 01 52 / 26 69 45 16
ranglisten-nw[[@](mailto:ranglisten-nw@bwbv.de)]bwbv.de

AK-Wart
N.N.

Südwest

Sportwartin
Stefanie Schiele
Tel.: 0 73 46 / 30 72 191
Mobil: 01 76 / 22 60 27 88
sportwartin-sw[[@](mailto:sportwartin-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwartin
Charlotte Bögelein
Tel.: 0 15 77 / 89 11 474
jugendwartin-sw[[@](mailto:jugendwartin-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewartin
Julia Schellig
Tel.: 0 162 / 76 73 276
pressewartin-sw[[@](mailto:pressewartin-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Ranglistenbeauftragte
Nicole Steidinger
Tel.: 0 71 23 / 6 10 07
ranglisten-sw[[@](mailto:ranglisten-sw@bwbv.de)]bwbv.de

AK-Wart
Marc-Steffen Kall
Mobil: 01 72 / 74 23 724
ak-wart-sw[[@](mailto:ak-wart-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Impressum

Amtliches Veröffentlichungsorgan des Baden-Württembergischen Badminton Verbandes e.V., 40. Jahrgang

Herausgeber: BWBV e.V., Contre Escarpe 2, 77836 Rheinmünster-Söllingen

Die mit dem Namen der Verfasserin / des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers dar. Alle Beiträge unterliegen einer redaktionellen Bearbeitung.

Alle Rechte vorbehalten.

Honorare für Bild- und Textbeiträge werden nicht vergütet. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers und mit Quellenangabe.

Badminton Journal

Redaktion: Sven Heise

Redaktionsadresse: Beiträge nur per E-Mail an: journal@bwbv.de

Erscheinungsweise: Das Badminton Journal (BJ) erscheint seit Januar 2022 nur noch elektronisch in PDF-Form. Der Versand an die Vereine des BWBV erfolgt an die in nu registrierten E-Mail-Adressen. Das BJ kann ebenfalls von bwbv.de heruntergeladen werden.

Ausgaben: Das Badminton Journal erscheint 12 mal im Jahr jeweils zum 20. eines Monats. Fällt der 20. auf ein Wochenende, erfolgt der E-Mail-Versand am nächstfolgenden Werktag.

Redaktionsschluss: Jeweils zum 6. eines Monats

Anzeigen

BWBV-Vereine:

Mitgliedsvereine des BWBV können im digitalen BJ Anzeigen bis zu einer halben Seite pro Ausgabe kostenfrei veröffentlichen, sofern es sich um genehmigte Privatturniere, nicht-kommerzielle Camps oder um die Suche nach Spieler:innen oder Trainer:innen handelt.

Firmen und Nicht-BWBV-Vereine:

Firmen und Nicht-BWBV-Vereine, die eine Anzeige veröffentlichen wollen, wenden sich bezüglich der Anzeigenpreise bitte an die BWBV-Geschäftsstelle.

BWBV-Lehrgangskalender 2022

| Datum | Kurzbezeichnung | Inhalt | Personenzahl | Ort |
|--|--------------------------------|--|--------------|------------------|
| ABGESAGT: 30.5. - 1.6.2022 7. - 9.10.2022 | Schülermentoren LG 2 LeFo 2 | Schülermentoren LG 2 Lehrerfortbildung OSA Tü/S | 20+1 21+1 | Albstadt Ruit |
| Termine 2022: | | | | |
| 5. - 8.9. | KAD 08/22 | Sommercamp U13-U17 | 16+2 | Albstadt |
| 5. - 9.9. | C GLG2 22/23 | Ausbildung Trainer C | 18 | Ruit |
| 9. - 11.9. | Trassi ALG 22/23 | Ausbildung Trainerassistent | 20+1 | Albstadt |
| 16. - 18.9. | TRFB 3/22 | Trainerfortbildung A/B | 20+1 | Ruit |
| 24. - 25.9. | WE-LG U15/U17 | Kadermaßnahme U15-U17 | 20 | Waghäusel |
| 10. - 14.10. | C ALG1 22/23 | Ausbildung Trainer C | 20 | Ruit |
| 15. - 16.10. | WE-LG U15/U17 | Kadermaßnahme U15-U17 | 20 | Waghäusel |
| 22.10. | TLG U17-U22 | Kadermaßnahme U17-U22 | 20 | TBA |
| 23.10. | 2. Sichtungslehrgang BW-Kader | Altersklassen U11-U15 | offen | TBA |
| 11. - 13.11. | TRFB 4/22 | Trainerfortbildung C-Lizenz | 21+1 | Steinbach |
| 12. - 13.11. | Süddeutschlandpokal U13/U15 | Kadermaßnahme U13-U15 | 16+2 | Waghäusel |
| 19. - 20.11. | TS 01/22 | Talentscout Modul1 | 18 | Ruit |
| 18. - 20.11. | SPLG 3/22 | Spielerlehrgang 3 | 20+1 | Schöneck |
| 20.11. | TLG U15/U17 | Kadermaßnahme U15-U17 | 20 | Spöck |
| 25. - 27.11. | KAD 10/22 | Kadermaßnahme U11-U13 | 16+2 | Schöneck |
| 10.12. | TLG U17-U22 | Kadermaßnahme U17-U22 | 20 | TBA |
| 17. - 18.12. | TS 02/22 | Talentscout Modul2 | 18 | Ruit |

Anmeldung zu Lehrgängen bei: Florian Winniger lgv@bwbv.de

BADMINTON Journal 8/2022

Redaktionsschluss: 6. August | Erscheinungsdatum: 22. August | Beiträge senden an: journal@bwbv.de

- **Deutsche Meisterschaft in Mülheim an der Ruhr**
- **Bezirksmeisterschaften Jugend**